I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 3635/87 DES RATES

vom 17. November 1987

zur Anwendung allgemeiner Zollpräferenzen für bestimmte gewerbliche Waren mit Ursprung in Entwicklungsländern im Jahr 1988

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (1),

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses (2),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Entsprechend dem Angebot, das die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft im Rahmen der Welthandelskonferenz UNCTAD hinterlegt hat, hat die Gemeinschaft seit 1971 allgemeine Zollpräferenzen insbesondere für Fertigwaren und Halbfertigwaren aus Entwicklungsländern gewährt. Der erste zehnjährige Anwendungszeitraum des Systems dieser Präferenzen ist am 31. Dezember 1980 zu Ende gegangen.

Die Bedeutung des Systems für die Verbesserung des Zugangs der Entwicklungsländer zu den Märkten der Präferenzen gewährenden Länder wurde auf der neunten Tagung des UNCTAD-Sonderausschusses für Präferenzen anerkannt. In diesem Gremium war man sich darüber einig, daß die Ziele des Systems allgemeiner Präferenzen bis Ende 1980 nicht vollständig erreicht werden und daß die Laufzeit folglich über den ursprünglichen Zeitraum hinaus verlängert werden und eine umfassende Prüfung des Systems im Jahr 1990 stattfinden soll.

Die Gemeinschaft hat deshalb beschlossen, daß die Gemeinschaft entsprechend den diesbezüglichen Schlußfolgerungen, die im Rahmen der WHK in Übereinstimmung mit der insbesondere von sämtlichen Präferenzen gewährenden Ländern in dem genannten Ausschuß erklärten Absicht gezogen worden sind, weiterhin allgemeine Zollpräferenzen gewährt.

Die zeitliche Begrenzung und der nicht bindende Charakter des Systems erlauben eine spätere vollständige oder teilweise Rücknahme, wobei die Möglichkeit offengehalten bleibt, nachteilige Umstände zu korrigieren, die in den Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean (AKP-Staaten) infolge der Anwendung des Systems auftreten könnten.

Als die Gemeinschaft ihr System der allgemeinen Zollpräferenzen für ein zweites Jahrzehnt (1981-1990) verlängert hat, wurde entschieden, eines der grundsätzlichen Merkmale zu verändern, um den Entwicklungsländern einen gleichmäßigeren Zugang zu den Zollvorteilen zu gewähren; deshalb hat die Gemeinschaft entschieden, eine Präferenzbehandlung anzuwenden, die der besonderen Lage jedes begünstigten Landes Rechnung trägt durch Einführung von Einzelplafonds für einige sensible Waren; ausgenommen wurden davon die am wenigsten entwickelten Länder; seither entsprechen die jährlichen Anpassungen des Gemeinschaftssystems im wesentlichen der zweifachen Zielsetzung, nämlich der Differenzierung der Präferenzvorteile und der Vereinfachung. Die Bezeichnung der Waren und die einzeln aufgeführten Länder werden weiterhin bestimmt durch die Empfindlichkeit der Sektoren, die Marktsituation in der Gemeinschaft für die betreffenden Waren und Rücksicht auf den Grad der industriellen Entwicklung und die Wettbewerbsfähigkeit dieser Länder.

Die Präferenzbehandlung gilt für die Industriewaren der Kapitel 25 bis 49 und 64 bis 97 des Gemeinsamen Zolltarifs; davon ausgenommen sind

— Waren, die unter den EGKS-Vertrag fallen, für die ein eigenes Verfahren gilt,

— Waren, die in der Liste der Grunderzeugnisse im 1. Teil des Anhangs II zu dieser Verordnung aufgeführt sind.

Die obengenannte zolltarifäre Begrenzung ist für die Erzeugnisse des Anhangs I in abgestufter Weise anzuwenden, und zwar einerseits mittels Gemeinschaftszollkontingenten und festen zollfreien Beträgen für die Waren mit Ursprung in den wettbewerbsfähigsten Ländern und andererseits mittels Plafonds für die Waren mit Ursprung in den weniger wettbewerbsfähigen Ländern.

Die Waren des Anhangs II sind für statistische Zwecke im allgemeinen einer Überwachung zu unterwerfen.

(1) ABl. Nr. C 305 vom 16. 11. 1987.
(2) ABl. Nr. C 319 vom 30. 11. 1987.

Bei der Zwischenrevision des Schemas für die Jahre 1986-1990 hat die Gemeinschaft festgestellt, daß

— es den gestellten Zielsetzungen in befriedigender Weise entspricht,

— die begünstigsten Länder jedoch weiterhin die Präferenzvorteile auf ungleiche Weise ausnützen,

— die Zielsetzungen in einigen Fällen durch die wettbewerbsfähigsten Länder erreicht worden sind.

Die Gemeinschaft hat aufgrund dieser Erwägungen entschieden,

— für die zweite Periode der Dekade die charakteristischen Grundlagen des Systems aufrechtzuerhalten, insbesondere, in gewissen Grenzen, die vollständige Aufhebung der Zölle,

— eine Differenzierung der Präferenzvorteile für die wettbewerbsfähigsten Länder zu verstärken und gleichzeitig den Präferenzzugang für die weniger wettbewerbsfähigen Länder zu erweitern.

Es empfiehlt sich, für 1988 die 1986 begonnene Differenzierung der Präferenzvorteile für die wettbewerbsfähigsten Länder (im Sinne von Marktanteilen und Ausfuhrkapazität) fortzusetzen, und zwar durch eine Kürzung der Präferenzbeträge um 50 % für sechs weitere Waren mit Ursprung in diesen Ländern, die im Anhang I zu dieser Verordnung mit drei Sternchen gekennzeichnet sind. Die Kriterien für eine solche Kürzung ergeben sich aus der Wettbewerbsfähigkeit des betreffenden Landes, wobei für ein bestimmtes Produkt entweder der Anteil des Landes an den Gesamteinfuhren der Gemeinschaft oder das Verhältnis zwischen der Menge des Präferenzvolumens und den Gesamteinfuhren aus diesem Land maßgebend sind. Im übrigen ist das Niveau der wirtschaftlichen Entwicklung des betreffenden Landes ebenfalls berücksichtigt worden. Bei Anwendung des ersten Kriteriums ist ein Anteil von 20 % der Gesamteinfuhren von außerhalb der Gemeinschaft im Jahr 1986 für das bestimmte Produkt als maßgebend angesehen worden, während beim zweiten Kriterium maßgebend ist, ob die Gesamteinfuhren des betreffenden Produkts in 1985 und 1986 im Mittel mindestens zehnmal das Volumen des Zollkontingents überschritten haben. Das erste Kriterium bezieht sich auf fünf der vorgenannten Waren, das zweite Kriterium nur auf eine Ware.

Die Gründe für die Anwendung dieser Kriterien für die Wettbewerbsfähigkeit bestehen fort, und die Aufrechterhaltung der Präferenzvorteile für die wettbewerbsfähigsten Länder ist nicht mehr gerechtfertigt. Eine Umverteilung ist erforderlich. Die Differenzierung muß fortgesetzt werden, und die Präferenzvorteile für drei weitere Waren/Länder, für die die vorgenannte Kürzung um 50 % gilt, müssen aufgehoben werden; diese sind mit einer Fußnote versehen und entsprechen dem vorgenannten ersten Kriterium.

Bei den multilateralen Handelsverhandlungen hat die Gemeinschaft in Übereinstimmung mit Nummer 6 der Erklärung von Tokio erneut betont, daß für die am wenigsten fortgeschrittenen Entwicklungsländer, soweit möglich, eine Sonderbehandlung vorgesehen werden müßte. Es empfiehlt sich daher, die Anrechnungen der Waren mit Ursprung in den am wenigsten fortgeschrittenen Entwicklungsländern, die in Anhang IV aufgeführt sind, keiner Beschränkung durch Gemeinschaftskontingent, festen zollfreien Betrag oder einen Gemeinschaftsplafond zu unterwerfen.

Um zur umfassenden Verbesserung des Systems in den Präferenzbeträgen die Entwicklung des Handelsaustauschs der Gemeinschaft besser zu berücksichtigen, sind diese Beträge 1986 und 1987 hinsichtlich der Waren des Anhangs I aktualisiert worden.

Aus den gleichen Gründen ist die Aktualisierung auf die Bezugsgrundlagen für die Prüfung der Sachlage der Präferenzeinfuhren der übrigen von dieser Verordnung erfaßten Waren erweitert worden. Gleichzeitig wurde die Berechnungsmethode dieser Bezugsgrundlage revidiert; zu diesem Zweck wurde ein Prozentsatz der Gesamteinfuhren für jede dieser Waren in die Gemeinschaft zugrunde gelegt.

Nach der neuen Berechnungsmethode entspricht die Bezugsgrundlage für 1988 im allgemeinen 5 % der Gesamteinfuhren in die Gemeinschaft jeder der betreffenden Waren mit Ursprung in Drittländern im Jahr 1986.

Die einer Bezugsgrundlage von nur 1 % der genannten Einfuhren unterworfenen Waren sind in Anhang II aufgeführt.

Die Gemeinschaft hat mit Wirkung von 1. Januar 1988 eine Kombinierte Nomenklatur für die Waren angenommen, diese entspricht in gleichem Maße den Erfordernissen der Gemeinschaft und des Handels zwischen ihren Mitgliedstaaten. Um gleichzeitig besondere Gemeinschaftsvorschriften zu berücksichtigen, wurde die genannte Nomenklatur durch die Schaffung eines integrierten Tarifs der Europäischen Gemeinschaften (TARIC) erweitert. Da die Nomenklatur des Schemas der Allgemeinen Zollpräferenzen auf dem Gemeinsamen Zolltarif beruht, ist es nunmehr angebracht, die Kombinierte Nomenklatur und gegebenenfalls TARIC-Codenummern zur Bezeichnung der von dieser Verordnung erfaßten Waren zu verwenden.

Bei der Anwendung dieser Verordnung gelten für die Umrechnung in die nationalen Währungen der ECU-

Beträge, in denen die Präferenzbeträge ausgedrückt sind, die Umrechnungskurse, die am ersten Arbeitstag des Monats Oktober 1987 festgesetzt waren; diese bleiben vom 1. Januar bis 31. Dezember 1988 gültig (1).

Bei den Gemeinschaftszollkontingenten der in Anhang I aufgeführten Waren ist vor allem sicherzustellen, daß alle Importeure der Gemeinschaft gleichen und kontinuierlichen Zugang zu diesen Kontingenten haben und daß die für die Kontingente vorgesehenen Zollsätze in allen Mitgliedstaaten fortlaufend auf alle Einfuhren der betreffenden Waren bis zur Ausschöpfung dieser Zollkontingente angewandt werden. Der Gemeinschaftscharakter dieser Kontingente kann im Hinblick auf die dargelegten Grundsätze gewahrt werden, indem bei der Ausnutzung dieser Kontingente von einer Aufteilung des Volumens auf die Mitgliedstaaten ausgegangen wird. Ferner können im Rahmen dieses Systems der Ausnutzung nur die Waren auf die Zollkontingente angerechnet werden, die der Zollstelle mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr gestellt werden und für die ein Ursprungszeugnis vorgelegt wird.

Die Anwendung der im allgemeinen für die Aufteilung der bisher eröffneten Gemeinschaftszollkontingente geltenden Grundsätze ist nicht mit der notwendigen Kontinuität in der Anwendung der betreffenden Zollpräferenzen in Einklang zu bringen. Daher ist es einstweilen angezeigt, einen pauschalen Schlüssel für die Aufteilung der betreffenden Gemeinschaftszollkontingente auf die Mitgliedstaaten zugrunde zu legen. Unter Zugrundelegung allgemeiner wirtschaftlicher Kriterien in bezug auf den Außenhandel, das Bruttosozialprodukt und die Bevölkerung ergeben sich für den in Betracht kommenden Kontingentszeitraum folgende Prozentsätze für die ursprünglichen Anteile der Mitgliedstaaten an den Kontingentsmengen:

Benelux	10,0 %,
Dänemark	4,6 %,
Deutschland	24,3 %,
Griechenland	1,9 %,
Spanien	5,9 %,
Frankreich	17,8 %,
Irland	0,9 %,
Italien	15,0 %,
Portugal	1,5 %,
Vereinigtes Königreich	18,1 %.

Aufgrund der bereits vorliegenden genaueren Beurteilungsgrundlagen über den Handel mit bestimmtem Holz und Sperrholz sind die obengenannten Prozentsätze jedoch wie folgt anzupassen:

Benelux	4,40 %,
Dänemark	5,90 %,
Deutschland	7,69 %,
Griechenland	0,19 %,
Spanien	2,09 %,
Frankreich	0,30 %,
Irland	2,02 %,
Italien	0,86 %,
Portugal	0,16 %,
Vereinigtes Königreich	76,40 %.

Um der Entwicklung der Einfuhren der in Anhang I genannten Zollkontingente in den einzelnen Mitgliedstaaten Rechnung zu tragen und ein möglicherweise unangemessenes Ergebnis der ersten Aufteilung zu berichtigen, sind die Kontingentsmengen in der Regel in zwei Raten zu teilen, wobei die erste Rate auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt wird, während die zweite Rate als Reserve zur späteren Deckung des Bedarfs der Mitgliedstaaten bestimmt ist, die ihre ursprüngliche Quote ausgenutzt haben. Die so gebildete Reserve soll außerdem ein Einfrieren der Kontingentsmengen zum Nachteil der interessierten Entwicklungsländer verhindern und entspricht dem oben erwähnten Ziel einer Verbesserung des Systems der allgemeinen Präferenzen. Zu diesem Zweck und um den Einfuhren der einzelnen Mitgliedstaaten eine gewisse Sicherheit zu geben, ist es angezeigt, die erste Rate des Kontingents auf rund 80 v. H. der Kontingentsmengen festzusetzen.

Bei den im Anhang I genannten aufgeteilten Zollkontingenten können die ursprünglichen Quoten der Mitgliedstaaten mehr oder weniger rasch ausgeschöpft werden. Um dieser Tatsache Rechnung zu tragen und Unterbrechungen zu verhindern, sollte jeder Mitgliedstaat, der eine seiner ursprünglichen Quoten fast vollständig ausgenutzt hat, die Ziehung einer zusätzlichen Quote auf die entsprechende Reserve vornehmen. Diese Ziehung muß jeder Mitgliedstaat jedesmal vornehmen, wenn eine seiner zusätzlichen Quoten fast völlig ausgenutzt ist, und zwar so oft, wie die jeweiligen Reservebestände es gestatten; die ursprünglichen und zusätzlichen Quoten müssen jeweils bis zum Ende des Kontingentszeitraums gelten. Es sollte den Mitgliedstaaten jedoch gestattet sein, ihrer kumulierten Verpflichtungen zur Ziehung auf die Reservebestände nur bis zu höchstens 70 v. H. ihrer ursprünglichen Quoten nachzukommen.

Ist zu einem bestimmten Zeitpunkt des Kontingentszeitraums in einem der Mitgliedstaaten von einer der ursprünglichen Quoten ein größerer Restbetrag vorhanden, so muß dieser Staat einen Teil davon auf die entsprechende Reserve übertragen, damit nicht ein Teil eines der Gemeinschaftszollkontingente in einem Mitgliedstaat ungenutzt bleibt, während er in anderen Mitgliedstaaten ausgenutzt werden könnte.

Die Vorteile dieser Zollbegünstigungen sollten den Waren mit Ursprung in den betreffenden Ländern und Gebieten vorbehalten werden, wobei der Begriff des Warenursprungs nach dem Verfahren des Artikels 14 der Verordnung (EWG) Nr. 802/68 (2) festgelegt wird.

(1) ABl. Nr. C 263 vom 2. 10. 1987, S. 1.

(2) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 1.

Die gegenüber Jugoslawien anwendbare Präferenzregelung ergibt sich ausschließlich aus dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien (1). Für Waren, die Gemeinschaftszollplafonds oder einer gestaffelten Aufhebung der Zölle im Rahmen des Abkommens der EWG mit Jugoslawien unterliegen, ist die Warenverkehrsbescheinigung EUR. 1 der einzige Nachweis für die Gewährung der durch dieses Abkommen vorgesehenen Zollpräferenzen.

Seit 1. März 1986 wenden das Königreich Spanien und die Republik Portugal gemäß der Artikel 178 und 365 der Beitrittsakte das System der allgemeinen Präferenzen an.

Für bestimmte chemische Erzeugnisse sind besondere Bestimmungen vorzusehen. Zum einen muß allen Einführern gleicher Zugang zum gesamten Gemeinschaftsmarkt gewährt werden und zum anderen muß eine größere Sicherheit beim Rückgriff auf die Präferenzbeiträge gewährleistet sein. Daher sollten für diese Erzeugnisse feste zollfreie Beträge ohne Aufteilung auf die Mitgliedstaaten eröffnet werden. Sind diese Beträge erreicht, so muß die Präferenzregelung beendet werden.

Bei den festen zollfreien Beträgen ist vor allem sicherzustellen, daß alle Importeure der Gemeinschaft gleichen und kontinuierlichen Zugang zu diesen Beträgen haben und daß die vorgesehenen Zollsätze in allen Mitgliedstaaten fortlaufend auf alle Einfuhren der betreffenden Waren bis zur Ausschöpfung dieser Zollbeträge angewandt werden. Im Rahmen dieses Systems der Ausnutzung können nur die Waren auf die Beträge angerechnet werden, die der Zollstelle mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr gestellt werden und für die ein Ursprungszeugnis vorgelegt wird.

Ist in einem der Mitgliedstaaten von einer der gezogenen Quoten ein Restbetrag vorhanden, so muß dieser Staat diesen auf die entsprechenden festen zollfreien Beträge übertragen, damit nicht ein Teil eines der Gemeinschaftszollkontingente in einem Mitgliedstaat ungenutzt bleibt, während er in anderen Mitgliedstaaten ausgenutzt werden könnte.

Bei den Gemeinschaftszollplafonds für die Waren des Anhangs I lassen sich die verfolgten Ziele durch ein Verwaltungsverfahren erreichen, das auf der gemeinschaftsweiten Anrechnung der Einfuhren der betreffenden Waren auf diese Plafonds nach Maßgabe ihrer Gestellung bei der Zollstelle mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr unter Vorlage eines Ursprungszeugnisses beruht. Dieses Verwaltungsverfahren muß die Möglichkeit enthalten, die Erhebung der Zölle nach geeigneten Verfahren wieder einzuführen, sobald die genannten Plafonds auf Gemeinschaftsebene erreicht sind.

Im Hinblick auf die Regelung der Erstattung oder des Erlasses von Eingangs- oder Ausfuhrabgaben, insbesondere die Verordnung (EWG) Nr. 1430/79 des Rates (2) und die Verordnung (EWG) Nr. 3040/83 der Kommission (3) ist es angebracht, ein Verfahren für die Korrektur der Einfuhren vorzusehen, die im Rahmen der nach der vorliegenden Verordnung eröffneten Kontingente oder anderen Präferenzbeträge tatsächlich getätigt wurden; daher ist vorzusehen, daß die Kommission die entsprechenden Maßnahmen treffen kann.

Damit diese Korrekturen nicht zu allzu großen Überschreitungen der Plafonds führen, muß auch vorgesehen werden, daß die Kommission keine Anrechnungen mehr durchführt.

Diese Verwaltungsverfahren erfordern eine enge und besonders zügige Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und der Kommission, die vor allem in der Lage sein muß, den Stand der Anrechnung auf die Kontingente, die Plafonds und sonstigen Präferenzbegrenzungen zu verfolgen und die Mitgliedstaaten davon zu unterrichten. Diese sehr enge Zusammenarbeit ist um so notwendiger, als die Kommission die Möglichkeit haben muß, die geeigneten Maßnahmen für die Wiedereinführung der Zollsätze zu treffen, sobald einer der Plafonds erreicht ist.

Es ist notwendig, vollständige Statistiken über die Einfuhren zu erstellen, die nach den Vorschriften dieser Verordnung genehmigt worden sind und für deren Erhebung, Aufbereitung und Übermittlung die Verordnungen (EWG) Nr. 1445/72 (4), (EWG) Nr. 3065/75 (5) und (EWG) Nr. 1736/75 (6) anzuwenden sind.

Im Hinblick auf eine bessere Transparenz des Systems ist es angebracht, den Stand der jährlichen Anrechnungen sowie die zu 100 % ausgenützten Plafonds zu veröffentlichen.

Da sich das Königreich Belgien, das Königreich der Niederlande und das Großherzogtum Luxemburg zu der Wirtschaftsunion Benelux zusammengeschlossen haben und durch diese vertreten werden, kann jede Maßnahme im Zusammenhang mit der Verwaltung der dieser Wirtschaftsunion zugeteilten Quoten durch eines ihrer Mitglieder erfolgen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1988 werden die Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs für die von

(1) ABl. Nr. L 147 vom 4. 6. 1981, S. 6, und ABl. Nr. L 41 vom 14. 2. 1983.

(2) ABl. Nr. L 175 vom 12. 7. 1979, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 297 vom 29. 10. 1983, S. 13.
(4) ABl. Nr. L 161 vom 17. 7. 1972, S. 1.
(5) ABl. Nr. L 307 vom 27. 11. 1975, S. 1.
(6) ABl. Nr. L 183 vom 14. 7. 1975, S. 3.

dieser Verordnung umfaßten Waren vollständig ausgesetzt.

Diese Verordnung gilt für die Waren der Kapitel 25 bis 49 und 64 bis 97 des Gemeinsamen Zolltarifs; davon ausgenommen sind

— Waren, die unter den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen, und

— Waren, die in der Liste der Grunderzeugnisse im 1. Teil des Anhangs II zu dieser Verordnung aufgeführt sind.

— Waren, für die eine allgemeine Zollfreiheit im Rahmen des Gemeinsamen Zolltarifs besteht.

Diese Aussetzung gilt für die in Anhang I genannten Waren im Rahmen von Zollkontingenten, festen zollfreien Beträgen und Plafonds. Für die übrigen von dieser Verordnung umfaßten Waren gilt in der Regel eine vierteljährliche statistische Überwachung, die sich auf die in Artikel 15 genannte Bezugsgrundlage gründet.

Spanien und Portugal wenden bei der Einfuhr der vorgenannten Waren die gemäß der Artikel 178 und 365 der Beitrittsakte festgesetzten Zollsätze an.

Für die Anwendung dieser Verordnung gelten zur Umrechnung der in ECU ausgedrückten Präferenzbeträge in Landeswährung die am 1. Oktober 1987 festgesetzten Kurse: diese bleiben bis zum 31. Dezember 1988 gültig (1).

(2) Die Zulassung zu der in Absatz 1 vorgesehenen Regelung ist vorbehalten:

— jedem der in Spalte 4 des Anhangs I genannten Länder und Gebiete für die jeweils daneben in den Spalten 2 und 3 aufgeführten Warenkategorien,

— für dieselben Warenkategorien des Anhangs I jedem der anderen in Anhang III genannten Länder und Gebiete, mit Ausnahme von Jugoslawien,

— jedem der in Anhang III genannten Länder und Gebiete für die anderen Waren.

(3) Die Länder und Gebiete, die in der Fußnote (d) des Anhangs I und in der Liste in Teil 2 des Anhangs II aufgeführt sind, sind von der in Absatz 1 vorgesehenen Präferenzgewährung ausgeschlossen.

(4) Die Zulassung zu der durch diese Verordnung eingeführten Präferenzregelung bedarf der Beachtung des Begriffs des Warenursprungs, der nach dem Verfahren des Artikels 14 der Verordnung (EWG) Nr. 802/68 festgelegt ist.

Für Waren mit Ursprung in Jugoslawien, die Gemeinschaftszollplafonds im Rahmen des Abkommens der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft mit Jugoslawien unterworfen sind, ist die Warenverkehrsbescheinigung EUR. 1 der einzige Nachweis für die Gewährung der durch dieses Abkommen vorgesehenen Zollpräferenz.

(5) Die Zollkontingente, die festen zollfreien Beträge und die Plafonds werden gemäß den nachstehenden Bestimmungen verwaltet.

ABSCHNITT I

Bestimmungen über die Verwaltung der Gemeinschaftszollkontingente für die Waren des Anhangs I

Artikel 2

Die vollständige Aussetzung der Zollsätze im Rahmen der in Artikel 1 Absatz 1 genannten Gemeinschaftszollkontingente wird den in Spalte 4 des Anhangs I aufgeführten Ländern und Gebieten jeweils für die daneben in den Spalten 2 und 3 bezeichneten Waren gewährt; der individuelle Kontingentsbetrag ist jeweils in Spalte 5 angegeben.

Artikel 3

(1) Eine erste Rate von 80 v. H. der einzelnen in Anhang I genannten Gemeinschaftszollkontingente — deren Beträge in Spalte 6 des Anhangs I angegeben sind — wird auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt; die Quoten, die vorbehaltlich Artikel 6 bis 31. Dezember 1988 gelten, belaufen sich für die Mitgliedstaaten auf die Mengen, die in Spalte 7 für die einzelnen Warenkategorien des Anhangs I angegeben sind.

Die erste Tranche für Waren der laufenden Nummer 10.060 entspricht jedoch 98,5 v. H. des Kontingentsbetrags.

(2) Die zweite Rate dieser einzelnen Zollkontingente bildet die dazugehörige Reserve, die in Spalte 8 des Anhangs I angegeben ist.

Artikel 4

(1) Hat ein Mitgliedstaat eine seiner ursprünglichen Quoten, wie sie in Anhang I festgesetzt sind, oder — bei Anwendung des Artikels 6 — die gleiche Quote abzüglich des auf die entsprechende Reserve übertragenen Betrages zu 90 v. H. oder mehr ausgenutzt, so nimmt er, soweit die Reserve ausreicht, unverzüglich durch Mitteilung an die Kommission die Ziehung einer zweiten Quote in Höhe von 10 v. H. seiner ursprüngli-

(1) ABl. Nr. C 263 vom 2. 10. 1987, S. 1.

chen Quote vor, die gegebenenfalls nach oben aufgerundet wird.

(2) Ist nach Ausschöpfung einer seiner ursprünglichen Quoten die zweite von einem Mitgliedstaat gezogene Quote zu 90 v. H. oder mehr ausgenutzt, so nimmt dieser Mitgliedstaat nach den Bestimmungen des Absatzes 1 die Ziehung einer dritten Quote in Höhe von 5 v. H. seiner ursprünglichen Quote vor.

(3) Ist nach Ausschöpfung der zweiten Quote die dritte von einem Mitgliedstaat gezogene Quote zu 90 v. H. oder mehr ausgenutzt, so nimmt dieser Mitgliedstaat unter den gleichen Bedingungen die Ziehung einer vierten Quote in Höhe der dritten Quote vor.

Dieses Verfahren wird bis zur Ausschöpfung der Reserve angewandt.

(4) In Abweichung von den Absätzen 1, 2 und 3 können die Mitgliedstaaten niedrigere als die in diesen Absätzen vorgesehenen Quoten ziehen, wenn Grund zu der Annahme besteht, daß diese nicht ausgeschöpft werden können. Sie unterrichten die Kommission über die Gründe, die sie veranlaßt haben, diesen Absatz anzuwenden.

(5) Jeder Mitgliedstaat kann bei entsprechender Mitteilung an die Kommission den kumulierten Gesamtbetrag seiner zusätzlichen Quoten auf 70 v. H. oder auf einen höheren Prozentsatz seiner ursprünglichen Quote begrenzen.

Artikel 5

Vorbehaltlich der Bestimmungen von Artikel 6 gelten die gemäß Artikel 4 gezogenen zusätzlichen Quoten jeweils bis zum 31. Dezember 1988.

Artikel 6

Die Mitgliedstaaten übertragen spätestens am 1. Oktober 1988 von ihrer nicht ausgenutzten ursprünglichen Quote den Teil auf die Reserve, der am 15. September 1988 15 v. H. dieser ursprünglichen Quote übersteigt. Sie können eine größere Menge übertragen, wenn Grund zu der Annahme besteht, daß diese nicht ausgeschöpft werden kann. Auf Antrag der Kommission können sie auch eine vorzeitige Übertragung vornehmen.

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission spätestens am 1. Oktober 1988 mit, welche Einfuhren der betreffenden Waren insgesamt bis zum 15. September 1988 getätigt und auf die Gemeinschaftszollkontingente angerechnet worden sind, sowie gegebenenfalls den Teil ihrer ursprünglichen Quote, den sie auf die Reserve übertragen.

Artikel 7

Die Kommission verbucht die Beträge der von den Mitgliedstaaten gemäß den Artikeln 3 und 4 eröffneten Quoten und unterrichtet die Mitgliedstaaten über den Stand der Ausnutzung der Reserven, sobald ihr die Mitteilungen übermittelt werden.

Sie unterrichtet die Mitgliedstaaten spätestens am 15. Oktober 1988 über den Stand der nach den Übertragungen gemäß Artikel 6 noch verbleibenden Reservebeträge.

Sie sorgt dafür, daß die Ziehung, mit der eine der Reserven ausgeschöpft wird, auf den jeweils verfügbaren Restbetrag beschränkt bleibt, und gibt zu diesem Zweck dem Mitgliedstaat, der diese letzte Ziehung vornimmt, den Restbetrag an.

Die Mitgliedstaaten treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um durch die Eröffnung der gemäß Artikel 4 gezogenen zusätzlichen Quoten die fortlaufenden Anrechnungen auf ihren kumulierten Anteil an den Gemeinschaftszollkontingenten zu ermöglichen.

Artikel 8

Die Mitgliedstaaten treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um allen in ihrem Gebiet ansässigen Importeuren der betreffenden Waren den freien Zugang zu den ihnen zugeteilten Quoten zu garantieren.

Artikel 9

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission spätestens am 28. Februar 1989 den endgültigen Stand der durchgeführten Anrechnungen und den gegebenenfalls am 31. Dezember 1988 noch nicht ausgenutzten Restbetrag der Quoten mit. Die Kommission ermächtigt die Mitgliedstaaten auf deren Antrag hin, im Rahmen der Restmengen gegebenenfalls erforderliche Korrekturen der Anrechnung von Einfuhren vorzunehmen, die in dem in Artikel 1 Absatz 1 genannten Zeitraum tatsächlich getätigt worden sind. Die Kommission unterrichtet hierüber die Mitgliedstaaten.

ABSCHNITT II

Bestimmungen über die Verwaltung der festen zollfreien Beträge

Artikel 10

Die in Spalte 10 des Anhangs I erwähnten festen zollfreien Beträge, die gegenüber den in der Fußnote (e) genannten Ländern eröffnet sind, werden von der Kommission verwaltet.

Legt ein Importeur in einem Mitgliedstaat eine Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr vor, die einen Antrag auf Gewährung der Zollbegünstigung für eine der Regelung über diese Beträge unterliegende Ware enthält, und geben die Zollbehörden diesem Antrag statt, so nimmt der betreffende Mitgliedstaat durch Meldung an die Kommission die Ziehung einer seinem Bedarf entsprechenden Menge vor.

Die Anträge auf Ziehung sind der Kommission zusammen mit der Angabe, wann den Anmeldungen stattgegeben wurde, unverzüglich zu übermitteln.

Bei der Gewährung der Ziehungen folgt die Kommission der zeitlichen Reihenfolge, in der die Zollbehörden des betreffenden Mitgliedstaats den Anmeldungen zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr stattgegeben haben, soweit der Restbetrag ausreicht.

Nutzt ein Mitgliedstaat die gezogenen Mengen nicht aus, so hat er den nicht ausgenutzten Teil sobald wie möglich auf den entsprechenden Betrag zurückzuübertragen.

Sind die beantragten Mengen höher als der verfügbare Restbetrag des festen zollfreien Betrages, so erfolgt die Zuteilung nach Maßgabe der Anträge gemäß Absatz 4. Die Mitgliedstaaten werden von der Kommission nach den gleichen Modalitäten unterrichtet.

Artikel 11

(1) Die Kommission verbucht die Mengen der von den Mitgliedstaaten gemäß Artikel 10 gezogenen Quoten und unterrichtet die Mitgliedstaaten über den Stand der Ausnutzung der offenen Mengen, sobald ihr die Mitteilungen übermittelt werden.

Sie überwacht, daß eine Quote, die zur Erschöpfung dieser Beträge führt, nur im Rahmen des verfügbaren Saldos angerechnet wird, und teilt diesen Restbetrag dem Mitgliedstaat mit, der diese letzte Ziehung verfügt hat.

Die Ausschöpfung eines festen Betrages wird den Mitgliedstaaten unverzüglich mitgeteilt. Die Mitteilung wird im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*, Ausgabe C, veröffentlicht.

(2) Die Mitgliedstaaten treffen alle erforderlichen Maßnahmen, damit die Ziehung der Mengen gemäß Artikel 10 die fortlaufenden Anrechnungen auf die festen zollfreien Beträge ermöglicht.

Die Mitgliedstaaten garantieren allen Einführern der betreffenden Waren den freien Zugang zu diesen Beträgen, solange die offenen Mengen es zulassen.

Artikel 12

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission spätestens am 28. Februar 1989 den endgültigen Stand der durchgeführten Anrechnungen am 31. Dezember 1988 mit. Die Kommission ermächtigt die Mitgliedstaaten auf deren Antrag hin, im Rahmen der Restmengen gegebenenfalls erforderliche Korrekturen der Anrechnung von Einfuhren vorzunehmen, die in dem in Artikel 1 Absatz 1 genannten Zeitraum tatsächlich getätigt worden sind. Die Kommission unterrichtet hierüber die Mitgliedstaaten.

ABSCHNITT III

Bestimmungen über die Verwaltung der Gemeinschaftszollplafonds für die Waren des Anhangs I und über die Bezugsgrundlage für andere Waren als die des Anhangs I

Artikel 13

Vorbehaltlich der Artikel 14 und 15 wird die Zulassung zu den Präferenzzollplafonds im Rahmen von Anhang I jedem der in Anhang III aufgeführten Länder und Gebiete, mit Ausnahme von Jugoslawien und ausgenommen denjenigen, die in Spalte 4 oder in der Fußnote (e) genannt sind, im Rahmen der Beträge gewährt, die für die einzelnen Warenkategorien in Spalte 9 genannt sind.

Artikel 14

Sobald die nach Artikel 13 festgesetzten Einzelplafonds, die für die Einfuhren von Waren mit Ursprung in den in Artikel 1 Absatz 2 genannten Ländern und Gebieten in die Gemeinschaft vorgesehen sind, auf Gemeinschaftsebene erreicht sind, kann die Anwendung der Zollsätze bei der Einfuhr der betreffenden Waren mit Ursprung in jedem der betreffenden Länder und Gebiete jederzeit bis zum Ende des in Artikel 1 Absatz 1 genannten Zeitraums wieder eingeführt werden.

Artikel 15

Wenn das Ansteigen der Präferenzeinfuhren von Waren des Anhangs II mit Ursprung in einem oder mehreren der begünstigten Länder wirtschaftliche Schwierigkeiten in der Gemeinschaft oder einem Gebiet der Gemeinschaft verursacht oder zu verursachen droht, kann die Wiederanwendung der Zollsätze nach einem angemessenen Informationsaustausch der Kommission mit den Mitgliedstaaten beschlossen werden.

Die Bezugsgrundlage, die bei der Prüfung der Sachlage des Schadens zu berücksichtigen ist, entspricht in der Regel 5 % der Gesamteinfuhren in die Gemeinschaft im Jahre 1984 aus Drittländern.

Artikel 16

(1) Die Kommission beschließt die Wiedereinführung der Zollsätze gegenüber dem einen oder anderen der in Artikel 1 Absatz 2 genannten Länder und Gebiete unter den in den Artikeln 14 und 15 vorgesehenen Bedingungen durch Verordnung.

In solchen Fällen beschließen Spanien und Portugal die Wiedereinführung der Erhebung der Zölle gegenüber Drittländern zu dem betreffenden Zeitpunkt.

(2) Die Kommission kann auch noch nach dem 31. Dezember 1988 durch Verordnung Maßnahmen zur Beendigung von Anrechnungen auf die eine oder andere Präferenzzollgrenze treffen, wenn diese Grenzen insbesondere infolge von Richtigstellungen bei in dem Zeitraum gemäß Artikel 1 Absatz 1 tatsächlich durchgeführten Einfuhren überschritten worden sind.

Der Mitgliedstaat, der solche Korrekturen durchführt, teilt der Kommission die betreffenden Anrechnungsbeträge mit. Die Kommission informiert darüber sofort die anderen Mitgliedstaaten.

Artikel 17

Die Artikel 14, 15 und 16 gelten nicht für die entsprechenden Einfuhren mit Ursprung in den in Anhang IV genannten Ländern.

ABSCHNITT IV

Allgemeine Bestimmungen

Artikel 18

(1) Der Stand der tatsächlichen Ausschöpfung der Quoten der Mitgliedstaaten wird anhand der Einfuhren der betreffenden Waren, die bei der Zollstelle zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet worden sind, und nach dem Zollwert der genannten Waren festgestellt; für diese Waren muß ein Ursprungszeugnis nach Artikel 1 Absatz 4 vorliegen.

(2) Die tatsächliche Anrechnung der Einfuhren der betreffenden Waren auf die Plafonds oder die sonstigen Präferenzbegrenzungen erfolgt nach Maßgabe der Gestellung dieser Waren bei der Zollstelle mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr nach dem Zollwert der genannten Waren; für diese Waren muß ein Ursprungszeugnis nach Artikel 1 Absatz 4 vorliegen.

(3) Eine Ware kann auf einen Plafond oder eine sonstige Präferenzbegrenzung nur angerechnet werden, wenn das in den Absätzen 1 und 2 genannte Ursprungszeugnis vor dem Zeitpunkt der Wiederanwendung der Zollsätze vorgelegt wird.

(4) Der Stand der tatsächlichen Ausschöpfung der Zollkontingente und der Gemeinschaftsplafonds wird auf Gemeinschaftsebene anhand der Einfuhren festgestellt, die gemäß den Absätzen 1 und 2 angerechnet werden.

Artikel 19

(1) Die Mitgliedstaaten übermitteln spätestens sechs Wochen nach dem Ablauf eines jeden Vierteljahres dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften ihre statistischen Ergebnisse für die in Anwendung der vorliegenden Verordnung nach dem Verfahren der allgemeinen Präferenzen innerhalb des Bezugsvierteljahres zum zollrechtlich freien Verkehr abgefertigten Waren. Diese Ergebnisse werden nach den Codenummern der Kombinierten Nomenklatur und, gegebenenfalls, des TARIC aufgestellt und beziehen sich auf Ursprungsländer, Werte, Mengen und eventuell zusätzliche Maßstäbe im Sinne der Verordnung (EWG) Nr. 1736/75.

(2) Für die einem Kontingent unterliegenden Waren des Anhangs I übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission jedoch spätestens am elften Tag eines jeden Monats die Aufstellung der im vorangegangenen Monat angerechneten Einfuhren.

Für die einem Plafond unterliegenden Waren des Anhangs I übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission auf deren Antrag unter den gleichen Bedingungen die Aufstellung der im vorangegangenen Monat angerechneten Einfuhren.

Sind 75 v. H. des Plafonds erreicht, übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission auf deren Antrag die Aufstellungen der angerechneten Einfuhren für jeweils zehn Tage; diese Aufstellungen müssen innerhalb von fünf Tagen nach Ablauf der einzelnen Dekaden übermittelt werden.

(3) Die Kommission veröffentlicht im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*, Ausgabe C, die vollständig ausgenützten Zollplafonds. Sie trägt Sorge dafür, daß das Statistische Amt der Gemeinschaften den Stand der jährlichen Anrechnungen veröffentlicht.

Artikel 20

Die Mitgliedstaaten und die Kommission arbeiten im Hinblick auf die Einhaltung dieser Verordnung eng zusammen.

Artikel 21

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1988 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 17. November 1987.

Im Namen des Rates

Der Präsident

L. TØRNÆS

ANHANG I

Liste der Waren, die Gegenstand von zollfreien Zollkontingenten, festen Beträgen und Plafonds sind (b) (c)

Laufende Nummer	Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung	Gemeinschaftszollkontingente					Plafonds	
			Begünstigte Länder oder Gebiete	Betrag des Einzelkontingents (in ECU) (a)	Betrag der ersten Rate (in ECU) (a)	Erste den Mitgliedstaaten zugeteilte Quote (in ECU) (a)	Betrag der Reserve (in ECU) (a)	Einzelplafonds für andere als unter (4) genannte Länder oder Gebiete (in ECU) (a)	Fester zollfreier Betrag (in ECU) (a)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0010	2710 00 21 2710 00 25 2710 00 31 2710 00 33 2710 00 35 2710 00 37 2710 00 39	Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, ausgenommen rohe Öle; Zubereitungen mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien von 70 GHT oder mehr, in denen diese Öle den Charakter der Waren bestimmen, anderweit weder genannt noch inbegriffen — Leichtöle — — zu anderer Verwendung						225 800 t	
10.0020	2710 00 51 2710 00 55 2710 00 59	— mittelschwere Öle — — zu anderer Verwendung						89 000 t	
10.0030	2710 00 69 2710 00 79 2710 00 95 2710 00 99	— Schweröle — — Gasöl — — — zu anderer Verwendung — — Heizöle — — — zu anderer Verwendung — — Schmieröle und andere Öle — — — zum Mischen unter den Bedingungen der Zusätzlichen Anmerkung 6 zu Kapitel 27 — — — zu anderer Verwendung						547 500 t	
10.0040	2814 10 00 2814 20 00	Ammoniak, wasserfrei						5 920 000	5 920 000 (e)
10.0043	2815 11 00 2815 12 00	Natriumhydroxid (Ätznatron)						800 000	

(a) Falls nicht anders angegeben.
(b) Keine Präferenzbehandlung für die mit einem Sternchen versehenen Ursprungswaren aus Rumänien.
(c) Keine Präferenzbehandlung für die mit zwei Sternchen versehenen Ursprungswaren aus China.
(e) 10.0040: Bahrain, Libyen.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0045	2819 10 00 2819 90 00	Chromoxide und -hydroxide						580 000	
10.0050	2825 80 00	Antimonoxide	China	425 000	340 000	BNL 34 000 DK 15 640 D 82 620 GR 6 460 E 20 060 F 60 520 IRL 3 060 I 51 000 P 5 100 UK 61 540	85 000	425 000	
10.0060	2827 10 00	Ammoniumchlorid	China	110 000	88 000	BNL 8 800 DK 4 048 D 21 384 GR 1 672 E 5 192 F 15 664 IRL 792 I 13 200 P 1 320 UK 15 928	22 000	110 000	
10.0070	2827 38 00	Andere Chloride: — des Bariums	China	186 200	148 960	BNL 14 896 DK 6 852 D 36 197 GR 2 830 E 8 789 F 26 515 IRL 1 341 I 22 344 P 2 234 UK 26 962	37 240	186 200	
10.0080	2836 20 00 2837 30 00	Dinatriumcarbonat und Natriumhydrogen-carbonat (Natriumbicarbonat)	Rumänien	3 300 000	2 640 000	BNL 264 000 DK 121 440 D 641 520 GR 50 160 E 155 760 F 469 920 IRL 23 760 I 396 000 P 39 600 UK 477 840	660 000	3 400 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0090	2836 60 00	Bariumcarbonat	China	940 000	752 000	BNL 75 200 DK 34 592 D 182 736 GR 14 288 E 44 368 F 133 856 IRL 6 768 I 112 800 P 11 280 UK 136 112	188 000	940 000	
10.0100	2841 30 00	Natriumdichromat	Rumänien	350 000	280 000	BNL 28 000 DK 12 880 D 68 040 GR 5 320 E 16 520 F 49 840 IRL 2 520 I 42 000 P 4 200 UK 50 680	70 000	350 000	
10.0110	2902 50 00	Styrol						7 000 000	7 000 000 (e)
10.0115	2903 15 00	1,2 Dichlorethan (Ethylendichlorid)						1 000 000	
10.0120	2905 11 00	Methanol	Libyen (***)	1 000 000	800 000	BNL 80 000 DK 36 800 D 194 400 GR 15 200 E 47 200 F 142 400 IRL 7 200 I 120 000 P 12 000 UK 144 800	200 000	5 500 000	5 500 000 (e)
10.0135	2905 14 90	Acyclische Alkohole, ihre Halogen-, Sulfo-, Nitro- oder Nitrosoderivate — einwertige gesättigte Alkohole — — andere Butanole — — — andere						700 000	700 000 (e)
10.0140	2905 31 00	Ethylenglycol (Ethandiol)						2 500 000	2 500 000 (e)

(e) 10.0110: Brasilien, Saudi-Arabien.
10.0120: Bahrain, Malaysia, Rumänien, Saudi-Arabien.
10.0135: Rumänien.
10.0140: Mexiko, Saudi-Arabien.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0150	2907 22 10	Hydrochinon	China	657 000	525 600	BNL 52 560 DK 24 178 D 127 721 GR 9 986 E 31 010 F 93 557 IRL 4 730 I 78 840 P 7 884 UK 95 134	131 400	657 000	
10.0160	2909 41 00	2,2'-Oxydiethanol (Diethylenglykol)						700 000	700 000 (e)
10.0165	ex 2914 21 00	Synthetischer Campher						280 000	
10.0167	2915 21 00	Essigsäure						2 000 000	
10.0170	2915 31 00	Ethylacetat	China	400 000	320 000	BNL 32 000 DK 14 720 D 77 760 GR 6 080 E 18 880 F 56 960 IRL 2 880 I 48 000 P 4 800 UK 57 920	80 000	400 000	
10.0190	2917 11 00	Oxalsäure, ihre Salze und Ester	China	170 000	136 000	BNL 13 600 DK 6 256 D 33 048 GR 2 584 E 8 024 F 24 208 IRL 1 224 I 20 400 P 2 040 UK 24 616	34 000	170 000	
10.0200	ex 2918 11 00	Milchsäure						270 000	270 000 (e)

(e) 10.0160: Saudi-Arabien.
(e) 10.0200: China.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0210	2918 14 00	Citronensäure	China	200 000	160 000	BNL 16 000 DK 7 360 D 38 880 GR 3 040 E 9 440 F 28 480 IRL 1 440 I 24 000 P 2 400 UK 28 960	40 000	300 000	
10.0220	2918 22 00	O-Acetylsalicylsäure, ihre Salze und Ester	China	160 000	128 000	BNL 12 800 DK 5 888 D 31 104 GR 2 432 E 7 552 F 22 784 IRL 1 152 I 19 200 P 1 920 UK 23 168	32 000	160 000	
10.0240	2921 19 30	Isopropylamin und seine Salze	Rumänien (***)	66 000	52 799	BNL 5 280 DK 2 429 D 12 830 GR 1 003 E 3 115 F 9 398 IRL 475 I 7 920 P 792 UK 9 557	13 201	200 000	
10.0245	2921 43 90	Toluidine und ihre Derivate; Salze dieser Erzeugnisse — andere						120 500	120 500 (e)
10.0260	2922 42 00	Glutaminsäure und ihre Salze	Brasilien Indonesien Thailand	680 000	544 000	BNL 54 400 DK 25 024 D 132 192 GR 10 336 E 32 096 F 96 832 IRL 4 896 I 81 600 P 8 160 UK 98 464	136 000	680 000	

(e) 10.0245: Südkorea.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0260 *(Forts.)*	2922 42 00 *(Fortsetzung)*		Südkorea (***)	325 000	260 000	BNL 26 000 DK 11 960 D 63 180 GR 4 940 E 15 340 F 46 280 IRL 2 340 I 39 000 P 3 900 UK 47 060	65 000		
10.0270	2923 10 10	Cholinchlorid						256 800	
10.0280	2924 29 30	Paracetamol (INN)	China	350 000	280 000	BNL 28 000 DK 12 880 D 68 040 GR 5 320 E 16 520 F 49 840 IRL 2 520 I 42 000 P 4 200 UK 50 680	70 000	350 000	
10.0300	2932 21 00	Cumarin, Methylcumarine und Ethylcumarine	China	153 300	122 640	BNL 12 264 DK 5 641 D 29 802 GR 2 330 E 7 236 F 21 830 IRL 1 104 I 18 396 P 1 840 UK 22 198	30 660	153 300	
10.0310	2934 90 40	Furazolidon (INN)	China	190 000	152 000	BNL 15 200 DK 6 992 D 36 936 GR 2 888 E 8 968 F 27 056 IRL 1 368 I 22 800 P 2 280 UK 27 512	38 000	190 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0320	2933 61 00	Melamin						600 000	600 000 (e)
10.0330	2935 00 00	Sulfonamide	China	4 500 000	3 600 000	BNL 360 000 DK 165 600 D 874 800 GR 68 400 E 212 400 F 640 800 IRL 32 400 I 540 000 P 54 000 UK 651 600	900 000	4 500 000	
10.0350	2936 27 00	Vitamin C und seine Derivate	China	700 000	560 000	BNL 56 000 DK 25 760 D 136 080 GR 10 640 E 33 040 F 99 680 IRL 5 040 I 84 000 P 8 400 UK 101 360	140 000	700 000	
10.0360	2936 22 00 2936 28 00 2936 29 90	Andere Vitamine und ihre Derivate						830 000	
10.0380	2941 40 00	Chloramphenicol und seine Derivate; Salze dieser Erzeugnisse	China	766 500	613 200	BNL 61 320 DK 28 207 D 149 008 GR 11 651 E 36 179 F 109 150 IRL 5 519 I 91 980 P 9 198 UK 110 989	153 300	766 500	
10.0390	2941 30 00 (*)	Tetracycline und ihre Derivate; Salze dieser Erzeugnisse	China	3 000 000	2 400 000	BNL 240 000 DK 110 400 D 583 200 GR 45 600 E 141 600 F 427 200 IRL 21 600 I 360 000 P 36 000 UK 434 400	600 000	4 709 000	

(e) 10.0320: **Rumänien, Saudi-Arabien.**

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0391	3001 90 91	Heparin und seine Salze	China	4 000 000	3 200 000	BNL 320 000 DK 147 200 D 777 600 GR 60 800 E 188 800 F 569 600 IRL 28 800 I 480 000 P 48 000 UK 579 200	800 000	4 000 000	
10.0395	3005 90 31	Gaze und Waren daraus						1 400 000	
10.0400	3102 10 10 (*)	Harnstoff mit einem Gehalt an Stickstoff von mehr als 45 GHT, bezogen auf das Gewicht des wasserfreien Stoffes						380 000	380 000 (e) 190 000 (e)
10.0410	3103 10 00 (*)	Superphosphate	Irak	2 400 000	1 920 000	BNL 192 000 DK 88 320 D 466 560 GR 36 480 E 113 280 F 341 760 IRL 17 280 I 288 000 P 28 800 UK 347 520	480 000	2 400 000	
10.0420	3105 10 00 3105 20 10 3105 20 90 3105 30 00 3105 40 00 3105 51 00 3105 59 00 3105 60 10 3105 60 90 3105 90 10 3105 90 91 3105 90 99 (*)	Mineralische oder chemische Düngemittel, zwei oder drei der düngenden Stoffe Stickstoff, Phosphor und Kalium enthaltend; andere Düngemittel; Erzeugnisse dieses Kapitels in Tabletten oder ähnlichen Formen oder in Packungen mit einem Rohgewicht von 10 kg oder weniger						4 500 000	
10.0430	3503 00 10	Gelatine und ihre Derivate						660 000	

(e) 10.0400: 380 000 ECU Kuwait, Saudi-Arabien, Malaysia; 190 000 ECU Libyen (***).

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0440	3806 10 10	Kolophonium	China	10 500 000	8 400 000	BNL 840 000 DK 386 400 D 2 041 200 GR 159 600 E 495 600 F 1 495 200 IRL 75 600 I 1 260 000 P 126 000 UK 1 520 400	2 100 000	12 000 000	
10.0450	3817	Alkylbenzol-Mischungen und Alkylnaphtalin-Mischungen, ausgenommen Waren der Positionen 2707 oder 2902						850 000	
10.0453	3901 10 10 (*)	Lineares Polyethylen						10 000 000	10 000 000 (e)
10.0454	3901 10 90 (*)	Andere Polyethylenen mit einer Dichte von weniger als 0,94						15 000 000	
10.0455	3901 20 00 (*)	Polyethylenen mit einer Dichte von 0,94 oder mehr						9 000 000	9 000 000 (e)
10.0457	3903 11 00 3903 19 00 3903 20 00 3903 30 00 3903 90 00	Polymere des Styrols, in Primärformen						4 000 000	
	3915 20 00	Abfälle, Schnitzel und Bruch von Kunststoffen von Polymeren des Styrols							
	3920 30 00 3920 99 50	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus nicht geblähten Kunststoffen, weder verstärkt noch geschichtet (laminiert) oder auf ähnliche Weise mit anderen Stoffen verbunden, ohne Unterlage — aus Polymeren des Styrols — aus Additionspolymerisationserzeugnissen								
10.0458	3904 10 10 3904 21 00 3904 22 00	Polymere des Vinylchlorids oder anderer halogenierter Olefine, in Primärformen — Polyvinylchlorid, nicht mit anderen Stoffen gemischt — nicht weichgemacht — weichgemacht						4 650 000	

(e) 10.0453: Saudi-Arabien, Argentinien;
10.0455: Saudi-Arabien.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0459	3913 10 00	Alginsäure, ihre Salze und Ester	China	440 000	352 000	BNL 35 200 DK 16 192 D 85 536 GR 6 688 E 20 768 F 62 656 IRL 3 168 I 52 800 P 5 280 UK 63 712	88 000	460 000	
10.0460	ex 3916 90 90	Monofile mit einem größten Durchmesser von mehr als 1 mm, Stäbe, Stangen und Profile, auch mit Oberflächenbearbeitung, jedoch nicht weiter bearbeitet, aus Kunststoffen — aus anderen Kunststoffen — aus regenerierter Cellulose						1 085 000	
	ex 3917 29 19	Rohre und Schläuche, nicht biegsam — aus anderen Kunststoffen — — aus regenerierter Cellulose							
	3920 71 11 3920 71 19 3920 71 90 (*)	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus nicht geblähten Kunststoffen, weder verstärkt noch geschichtet (laminiert) oder auf ähnliche Weise mit anderen Stoffen verbunden, ohne Unterlage — auf Cellulose oder ihren chemischen Derivaten — — aus regenerierter Cellulose							
10.0465	ex 3920 62 00	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus nicht geblähten Kunststoffen, weder verstärkt noch geschichtet (laminiert) oder auf ähnliche Weise mit anderen Stoffen verbunden, ohne Unterlage — aus Polyethylenterephthalat, ausgenommen Filmunterlagen in Rollen oder Streifen						700 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0465 *(Forts.)*	3921 90 19	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus Kunststoffen — andere — — aus Kondensationspolymerisations- und Umlagerungspolymerisationserzeugnissen, auch chemisch modifiziert — — — aus Polyester — — — — andere							
10.0480	3923 21 00	Säcke und Beutel (einschließlich Tüten) — aus Polymeren des Ethylens	Hongkong Singapur Südkorea	4 380 000	3 504 000	BNL 350 400 DK 161 184 D 851 472 GR 66 576 E 206 736 F 623 712 IRL 31 536 I 525 600 P 52 560 UK 634 224	876 000	4 380 000	
10.0485	3926 20 00	Bekleidung und Bekleidungszubehör (einschließlich Handschuhe)						4 400 000	
10.0500	4011 40 00 4011 50 10 4011 50 90 4013 20 00 4013 90 10 (*) (d)	Luftreifen und Luftschläuche aus Kautschuk, neu, von der für Fahrräder und Motorräder und Motorroller verwendeten Art (einschließlich Felgenbänder und Schlauchreifen)						3 500 000	
10.0510	4011 10 00 4011 20 00 4011 30 90 4011 99 00 4012 10 90 4012 90 10 4012 90 90 4013 10 10 4013 10 90 4013 90 90 (*)	Andere Luftreifen und Luftschläuche aus Kautschuk, neu	Südkorea (***)	1 369 000	1 095 200	BNL 109 520 DK 50 379 D 266 134 GR 20 809 E 64 617 F 194 946 IRL 9 857 I 164 280 P 16 428 UK 198 231	273 800	4 700 000	

(d) 10.0500: Südkorea.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0520	4104 10 95 4104 10 99 4104 31 11 4104 31 19 4104 31 30 4104 31 90 4104 39 10 4104 39 90	Rind- und Kalbleder, Roßleder und Leder von anderen Einhufern, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4901 — Leder aus ganzen Häuten von Rindern und Kälbern, mit einer Oberfläche von 2,6 m^2 oder weniger — — andere — — — anders bearbeitet — anderes Rind- und Kalbleder, nach dem Gerben zugerichtet, Pergament- oder Rohhautleder	Brasilien (***)	2 000 000	1 600 000	BNL 160 000 DK 73 600 D 388 800 GR 30 400 E 94 400 F 284 800 IRL 14 400 I 240 000 P 24 000 UK 289 600	400 000	6 000 000	
10.0530	4105 20 00	Schaf- oder Lammleder, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109 — nach dem Gerben zugerichtet; Pergament- oder Rohhautleder						2 400 000	
10.0540	4106 20 00	Ziegen- oder Zickelleder, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109 — nach dem Gerben zugerichtet; Pergament- oder Rohhautleder						2 000 000	
10.0560	4202 12 11 4202 12 19 4202 22 10 4202 32 10 4202 92 11 4202 92 15 4202 92 19	Reisekoffer, Handkoffer, Kosmetikkoffer und Dokumentenkoffer, Aktentaschen, Schulranzen und ähnliche Behältnisse — mit Außenseite aus Kunststoff oder aus Spinnstoffen — — aus Kunststoffolien Handtaschen, auch mit Schulterriemen, einschließlich solcher ohne Handgriff — mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — — aus Kunststoffolien Taschen- oder Handtaschenartikel — mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — — aus Kunststoffolien Andere mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — aus Kunststoffolien — Reisetaschen, Toilettetaschen, Rucksäcke und Taschen für Sportartikel — — Behältnisse für Musikinstrumente — — — andere	Südkorea Hongkong	2 400 000	1 920 000	BNL 192 000 DK 88 320 D 466 560 GR 36 480 E 113 280 F 341 760 IRL 17 280 I 288 000 P 28 800 UK 347 520	480 000	3 400 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0570	4202 11 10 4202 11 90 4202 12 91 4202 12 99 4202 19 91 4202 19 99 4202 21 00 4202 22 90 4202 29 00 4202 31 00 3202 32 90 4202 39 00 4202 91 10 4202 91 50 4202 91 90 4202 92 91 4202 92 95 4202 92 99 4202 99 10 4202 99 90	Reisekoffer, Handkoffer, Kosmetikkoffer und Dokumentenkoffer, Aktentaschen, Schulranzen und ähnliche Behältnisse — mit Außenseite aus Leder, rekonstituiertem Leder oder Lackleder — mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — — aus anderen Stoffen, einschließlich Vulkanfiber Andere aus anderen Stoffen Taschen- oder Handtaschenartikel — mit Außenseite aus Leder, rekonstituiertem Leder oder Lackleder — mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — — aus Spinnstoffen — — — andere Andere — mit Außenseite aus Leder, rekonstituiertem Leder oder Lackleder — mit Außenseite aus Kunststoffolien oder Spinnstoffen — andere — — Behältnisse für Musikinstrumente — — — andere	Hongkong (***) Südkorea (***)	1 000 000	800 000	BNL 80 000 DK 36 800 D 194 400 GR 15 200 E 47 200 F 142 400 IRL 7 200 I 120 000 P 12 000 UK 144 800	200 000	4 000 000	
			Brasilien China	2 850 000	2 280 000	BNL 228 000 DK 104 880 D 554 040 GR 43 320 E 134 520 F 405 840 IRL 20 520 I 342 000 P 34 200 UK 412 680	570 000		
10.0580	4203 10 00 4203 21 00 4203 29 91 4203 29 99 4203 30 00 4203 40 00 (d)	**Bekleidung und Bekleidungszubehör, aus Leder oder rekonstituiertem Leder, ausgenommen Handschuhe und Fausthandschuhe, Schutzhandschuhe für alle Berufe**	China Hongkong	3 900 000	3 120 000	BNL 312 000 DK 143 520 D 758 160 GR 59 280 E 184 080 F 555 360 IRL 28 080 I 468 000 P 46 800 UK 564 720	780 000	5 500 000	

(d) **10.0580: Südkorea.**

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0590	4203 29 10 (d) (*)	Bekleidung und Bekleidungszubehör, aus Leder oder rekonstituiertem Leder — Handschuhe und Fausthandschuhe — Schutzhandschuhe für alle Berufe	China	3 000 000	2 400 000	BNL 240 000 DK 110 400 D 583 200 GR 45 600 E 141 600 F 427 200 IRL 21 600 I 360 000 P 36 000 UK 434 400	600 000	5 000 000	
10.0595	4302 30 21 4302 30 25 4302 30 31 4302 30 35 4302 30 41 4302 30 45 4302 30 51 4302 30 55 4302 30 61 4302 30 65 4302 30 71 4302 30 75	Andere ganze Pelzfelle, Teile und Überreste davon, zusammengesetzt						3 500 000	
10.0600	4302 30 10	Gegerbte oder zugerichtete Pelzfelle (einschließlich Kopf, Schwanz, Klauen und andere Teile, Abfälle und Überreste), auch zusammengesetzt (ohne Zusatz anderer Stoffe), ausgenommen solche der Position 4303: — ganze Pelzfelle, auch ohne Kopf, Schwanz oder Klauen, nicht zusammengesetzt — — „ausgelassene" Pelzfelle	Südkorea	2 100 000	1 680 000	BNL 168 000 DK 77 280 D 408 240 GR 31 920 E 99 120 F 299 040 IRL 15 120 I 252 000 P 25 200 UK 304 080	420 000	2 100 000	
	4303 10 10 4303 10 90 4303 90 00 (*) (b)	Bekleidung, Bekleidungszubehör und andere Waren, aus Pelzfellen							

(d) 10.0590: Hongkong.
(b) Das Sternchen bezieht sich nur auf Handschuhe.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0610	4411 (*)	Faserplatten aus Holz oder anderen holzigen Stoffen, auch mit Harz oder anderen organischen Stoffen hergestellt	Brasilien	4 000 000	3 200 000	BNL 320 000 DK 147 200 D 777 600 GR 60 800 E 188 800 F 569 600 IRL 28 800 I 480 000 P 48 000 UK 579 200	800 000	6 000 000	
10.0630	4412 4420 90 10 (*)	Sperrholz, furniertes Holz und ähnliches Lagenholz Hölzer mit Einlegearbeit (Intarsien oder Marketerie)	Brasilien Südkorea Indonesien Malaysia Philippinen Singapur	86 000 m³	84 750 m³	BNL 3 730 m³ DK 5 000 m³ D 6 520 m³ GR 160 m³ E 1 770 m³ F 250 m³ IRL 1 710 m³ I 730 m³ P 130 m³ UK 64 750 m³	1 250 m³	86 000 m³	
10.0640	4418 10 00 4418 20 00 4418 30 10 4418 30 90 4418 40 00 4418 90 00	Bautischler- und Zimmermannsarbeiten, einschließlich Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellagen						8 850 000	
10.0660	6401 6402 (*) (**)	Wasserdichte Schuhe mit Laufsohlen und Oberteil aus Kautschuk oder Kunststoff, bei denen weder das Oberteil mit der Laufsohle noch das Oberteil selbst durch Nähen, Nieten, Schrauben, Stecken oder ähnliche Verfahren zusammengefügt ist Andere Schuhe mit Laufsohlen und Oberteil aus Kautschuk oder Kunststoff	Hongkong (***) Südkorea (***)	260 000	208 000	BNL 20 800 DK 9 568 D 50 544 GR 3 952 E 12 272 F 37 024 IRL 1 872 I 31 200 P 3 120 UK 37 648	52 000	1 000 000	
10.0670	6403 (*) (**)	Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk, Kunststoff, Leder oder rekonstituiertem Leder und Oberteil aus Leder	Hongkong	2 738 000	2 190 400	BNL 219 040 DK 100 758 D 532 267 GR 41 618 E 129 234 F 389 891 IRL 19 714 I 328 560 P 32 856 UK 396 462	547 600	3 600 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0670 *(Forts.)*			Brasilien (***) Südkorea (***)	1 250 000	1 000 000	BNL 100 000 DK 46 000 D 243 000 GR 19 000 E 59 000 F 178 000 IRL 9 000 I 150 000 P 15 000 UK 181 000	250 000		
10.0680	6404 6405 90 10 (*) (**) (d)	Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk, Kunststoff, Leder oder rekonstituiertem Leder und Oberteil aus Spinnstoffen Andere Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk, Kunststoff, Leder oder rekonstituiertem Leder	Hongkong (***)	500 000	400 000	BNL 40 000 DK 18 400 D 97 200 GR 7 600 E 23 600 F 71 200 IRL 3 600 I 60 000 P 6 000 UK 72 400	100 000	2 400 000	
10.0690	6405 10 90 6405 20 91 6405 20 99 6405 90 90 (*)	Andere Schuhe mit Laufsohlen aus anderen Stoffen	China	3 400 000	2 720 000	BNL 272 000 DK 125 120 D 660 960 GR 51 680 E 160 480 F 484 160 IRL 24 480 I 408 000 P 40 800 UK 492 320	680 000	3 400 000	
10.0700	6601	Regenschirme und Sonnenschirme (einschließlich Stockschirme, Gartenschirme und ähnliche Waren)	Hongkong	1 700 000	1 360 000	BNL 136 000 DK 62 560 D 330 480 GR 25 840 E 80 240 F 242 080 IRL 12 240 I 204 000 P 20 400 UK 246 160	340 000	2 100 000	

(d) 10.0680: Südkorea.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0710	6908 10 6908 90	Glasierte keramische Fliesen, Boden- und Wandplatten; glasierte keramische Steinchen, Würfel und ähnliche Waren für Mosaike, auch auf Unterlage	Südkorea	1 314 000	1 051 200	BNL 105 120 DK 48 355 D 255 442 GR 19 973 E 62 021 F 187 114 IRL 9 461 I 157 680 P 15 768 UK 190 267	262 800	3 650 000	
			Thailand	3 650 000	2 920 000	BNL 292 000 DK 134 320 D 709 560 GR 55 480 E 172 280 F 519 760 IRL 26 280 I 438 000 P 43 800 UK 528 520	730 000		
10.0720	6911 10 6911 90 (*) (**)	Geschirr, andere Haushalts-, Hygiene- und Toilettengegenstände, aus Porzellan	Südkorea	550 000	440 000	BNL 44 000 DK 20 240 D 106 920 GR 8 360 E 25 960 F 78 320 IRL 3 960 I 66 000 P 6 600 UK 79 640	110 000	600 000	
10.0740	6912 00 50 (*) (**)	Anderes keramisches Geschirr, andere keramische Haushalts-, Hygiene- und Toilettengegenstände aus Steingut oder feinen Erden	Südkorea	550 000	440 000	BNL 44 000 DK 20 240 D 106 920 GR 8 360 E 25 960 F 78 320 IRL 3 960 I 66 000 P 6 600 UK 79 640	110 000	800 000	
10.0750	6913	Statuetten und andere keramische Ziergegenstände						5 000 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0760	7012	Glaskolben für Vakuumisolierflaschen oder für andere Vakuumisolierbehälter						365 000	
10.0770	7013	Glaswaren zur Verwendung bei Tisch, in der Küche, bei der Toilette, im Büro, zur Innenausstattung oder zu ähnlichen Zwecken (ausgenommen Waren der Position 7010 oder 7018)						3 000 000	
10.0785	7014	Glaswaren für Signalvorrichtungen und optische Elemente, aus Glas (ausgenommen Waren der Position 7015), jedoch nicht optisch bearbeitet						400 000	
10.0800	7117 19 10 7117 19 91 7117 19 99 ex 7117 90 00 (d)	Phantasieschmuck — aus unedlen Metallen, auch versilbert, vergoldet oder platiniert — — andere — andere, ausgenommen Phantasieschmuck aus Leder, rekonstituiertem Leder oder aus Holz	Südkorea	2 700 000	2 160 000	BNL 216 000 DK 99 360 D 524 880 GR 41 040 E 127 440 F 384 480 IRL 19 440 I 324 000 P 32 400 UK 390 960	540 000	15 700 000	
10.0810	7207 19 19 7207 20 59 7214 10 00 7215 20 00 7215 30 00 7215 90 90	Halbzeug aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — — anderes Halbzeug, mit rundem oder vieleckigem Querschnitt — — — vorgeschmiedet — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 GHT oder mehr — — Halbzeug mit rundem oder vieleckigem Querschnitt — — — vorgeschmiedet Anderer Stabstahl aus Eisen oder nicht legiertem Stahl, nur geschmiedet, nur warmgezogen oder nur warmstranggepreßt, auch nach dem Walzen verwunden — vorgeschmiedet Anderer Stabstahl aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — anderer, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt, mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — anderer, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt, mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 oder mehr, jedoch weniger als 0,6 GHT — anderer — — anderer						1 030 000	

(d) 10.0800: Hongkong.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0820	7207 19 39	Halbzeug aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — — anderes vorprofiliertes Halbzeug — — — vorgeschmiedet	Rumänien	310 000	248 000	BNL 24 800 DK 11 408 D 60 264 GR 4 712 E 14 632 F 44 144 IRL 2 232 I 37 200 P 3 720 UK 44 888	62 000	310 000	
	7207 20 79	— mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 GHT oder mehr — — vorprofiliertes Halbzeug — — — vorgeschmiedet							
	7216 60 10 7216 60 90 7216 90 91 7216 90 99	Profile aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — Profile, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt — andere — — vorgeschmiedet — — andere							
10.0830	7211 30 31 7211 30 39 7211 30 50	Flachgewalzte Erzeugnisse aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl, mit einer Breite von weniger als 600 mm, weder plattiert noch überzogen — nur kaltgewalzt, mit einer Dicke von weniger als 3 mm und einer Mindeststreckgrenze von 275 MPa oder mit einer Dikke von 3 mm oder mehr und einer Mindeststreckgrenze von 355 MPa — — mit einer Breite von mehr als 500 mm — — — mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — — — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 oder mehr, jedoch weniger als 0,6 GHT						580 000	
	7211 41 95 7211 41 99	— andere, nur kaltgewalzt — — mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — andere							
	7211 49 91	— — andere — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 oder mehr, jedoch weniger als 0,6 GHT							
	7211 90 90	— andere — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0830 *(Forts.)*	7212 10 99	Flachgewalzte Erzeugnisse aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl, mit einer Breite von weniger als 600 mm, plattiert oder überzogen — verzinnt — — andere — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7212 21 90	— elektrolytisch verzinkt — — aus Stahl mit einer Dicke von weniger als 3 mm und einer Mindeststreckgrenze von 275 MPa oder mit einer Dicke von 3 mm oder mehr und einer Mindeststreckgrenze von 355 MPa — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7212 29 90	— — andere — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7212 30 90	— anders verzinkt — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7212 40 99	— mit Farbe versehen, lackiert oder mit Kunststoff überzogen — — andere — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7212 50 71 7212 50 73 7212 50 75 7212 50 91 7212 50 93 7212 50 97 7212 50 99 7212 60 93 7212 60 99	Anders überzogen — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — plattiert — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — nur oberflächenbearbeitet — — — — andere — — — andere							
10.0840	7217 11 10 7217 11 90 7217 12 10 7217 12 90 7217 13 11 7217 13 19 7217 13 91 7217 13 99 7217 19 10 7217 19 90 7217 21 00 7217 22 00 7217 23 00 7217 29 00	Draht aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl: — mit einem Kohlenstoffgehalt von weniger als 0,25 GHT — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 oder mehr, jedoch weniger als 0,6 GHT	Rumänien	1 735 000	1 388 000	BNL 138 800 DK 63 848 D 337 284 GR 26 372 E 81 892 F 247 064 IRL 12 492 I 208 200 P 20 820 UK 251 228	347 000	1 735 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0850	7207 20 39	Halbzeug aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,25 GHT oder mehr — — anderes, mit rechteckigem (nicht quadratischem) Querschnitt — — — vorgeschmiedet	Brasilien Südkorea	3 472 000	2 777 600	BNL 277 760 DK 127 770 D 674 957 GR 52 774 E 163 878 F 494 413 IRL 24 998 I 416 640 P 41 664 UK 502 746	694 400	3 472 000	
	ex 7297 20 90	— — anderes — — — Stahl mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,6 GHT oder mehr							
	7211 30 90	Flachgewalzte Erzeugnisse aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl, mit einer Breite von weniger als 600 mm, weder plattiert noch überzogen — nur kaltgewalzt, mit einer Dicke von weniger als 3 mm und einer Mindeststreckgrenze von 275 MPa oder mit einer Dikke von 3 mm oder mehr und einer Mindeststreckgrenze von 355 MPa — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,6 GHT oder mehr							
	7211 49 99	— andere, nur kaltgewalzt — — andere — — — mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,6 GHT oder mehr							
	7215 10 00	— aus Automatenstahl, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt							
	7215 40 00	Anderer Stabstahl aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — anderer, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt, mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,6 GHT oder mehr							
	7218 90 30	Nichtrostender Stahl in Rohblöcken (Ingots) oder anderen Rohformen; Halbzeug aus nichtrostendem Stahl — andere — — mit quadratischem oder rechteckigem Querschnitt — — — vorgeschmiedet							
	7218 90 91	— — anderes							
	7218 90 99	— — — vorgeschmiedet							

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0850 *(Forts.)*	7219 90 91 7219 90 99	Flachgewalzte Erzeugnisse aus nichtrostendem Stahl, mit einer Breite von 600 mm oder mehr — andere — — andere							
	7220 20 31 7220 20 39 7220 20 51 7220 20 59 7220 20 91 7220 20 99 7220 90 19	Flachgewalzte Erzeugnisse aus nichtrostendem Stahl, mit einer Breite von weniger als 600 mm — nur kaltgewalzt — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — andere — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — andere							
	7220 90 90	— andere, mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7222 20 10 7222 20 90	Anderer Stabstahl und Profile, aus nichtrostendem Stahl — Stabstahl, nur kalthergestellt oder nur kaltfertighergestellt							
	7222 30 51 7222 30 59 7222 30 91 7222 30 99 7222 40 91 7222 40 93 7222 40 99	— anderer Stabstahl — — andere — Profile — — andere — — — nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt							
	7223 00 10 7223 00 90	Draht aus nichtrostendem Stahl							
	7224 90 19	Anderer legierter Stahl in Rohblöcken (Ingots) oder anderen Rohformen; Halbzeug aus anderem legierten Stahl — andere — — mit quadratischem oder rechteckigem Querschnitt — — — vorgeschmiedet							
	7224 90 91 7224 90 99	— — andere — — — vorgeschmiedet							
	7225 20 90	Flachgewalzte Erzeugnisse aus anderem legiertem Stahl, mit einer Breite von 600 mm oder mehr — aus Schnellarbeitsstahl — — andere — — — andere							
	7225 90 90	— andere — — andere							

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0850 *(Forts.)*	7226 10 91 7226 10 99	Flachgewalzte Erzeugnisse aus anderem legierten Stahl, mit einer Breite von weniger als 600 mm — aus Silicium-Elektrostahl — — andere — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7226 20 39	— aus Schnellarbeitsstahl — — nur kaltgewalzt — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7226 20 59	— — andere — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — — andere							
	7226 20 79	— — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — — nur oberflächenbearbeitet, einschließlich plattiert — — — — — andere							
	7226 20 90	— — — — andere							
	7226 92 90	— andere — — nur kaltgewalzt — — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger							
	7226 99 19	— — andere — — — mit einer Breite von mehr als 500 mm — — — — andere							
	7226 99 39	— — — mit einer Breite von 500 mm oder weniger — — — — nur oberflächenbearbeitet, einschließlich plattiert — — — — — andere							
	7226 99 90	— — — — andere							
	7228 10 50 7228 10 90	Stabstahl und Profile, aus anderem legierten Stahl; Hohlbohrerstäbe aus legiertem oder nichtlegiertem Stahl — Stabstahl aus Schnellarbeitsstahl — — anderer — — — vorgeschmiedet — — — anderer							
	7228 20 50	— Stabstahl aus Mangan-Silicium-Stahl							
	7228 20 70	— — anderer							
	7228 20 90	— — — vorgeschmiedet — — — anderer — — — nur kalthergestellt oder kaltfertiggestellt							

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0850 *(Forts.)*	7228 40 00	— anderer Stabstahl, nur geschmiedet							
	7228 50 00	— anderer Stabstahl, nur kalthergestellt oder nur kaltfertiggestellt							
	7228 60 90	— anderer Stabstahl — — anderer							
	7228 70 91	— Profile							
	7228 70 99	— — andere — — — andere							
	7229 10 00 7229 20 00 7229 90 00	Draht aus anderem legierten Stahl							
10.0860	7304 10 10 7304 10 30	Rohre und Hohlprofile, nahtlos, aus Eisen (ausgenommen Gußeisen)						6 900 000	
	7304 10 90	— Rohre von der für Öl- oder Gasfernleitungen verwendeten Art (line pipe)							
	7304 20 91 7304 20 99	— Fütterrohre, Steigrohre und Bohrgestänge von der für das Bohren oder Fördern von Öl oder Gas verwendeten Art (casing, tubing, drill pipe) — — andere							
	7304 31 91 7304 31 99	— andere, mit kreisförmigem Querschnitt aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl — — kaltgezogen oder kaltgewalzt — — — andere							
	7304 39 10	— — andere — — — roh, gerade und von gleichmäßiger Wanddicke, ausschließlich zum Herstellen von Rohren mit anderem Querschnitt und anderer Wanddicke bestimmt							
	7304 39 51	— — — andere							
	7304 39 59	— — — — andere							
	7304 39 91 7304 39 93 7304 39 99	— — — — — andere							
	7304 41 90	— andere, mit kreisförmigem Querschnitt, aus nichtrostendem Stahl — — kaltgezogen oder kaltgewalzt — — — andere							
	7304 49 10	— — andere — — — roh, gerade und von gleichmäßiger Wanddicke, ausschließlich zum Herstellen von Rohren mit anderem Querschnitt und anderer Wanddicke bestimmt — — — — andere							
	7304 49 91 7304 49 99	— — — — andere							

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0860 *(Forts.)*	7304 51 11 7304 51 19	— andere, mit kreisförmigem Querschnitt aus anderem legierten Stahl — — kaltgezogen oder kaltgewalzt — — — gerade und von gleichmäßiger Wanddicke aus legiertem Stahl, mit einem Gehalt an Kohlenstoff von 0,9 bis 1,15 GHT und an Chrom von 0,5 bis 2 GHT, auch mit einem Gehalt an Molybdän von 0,5 GHT oder weniger							
	7304 51 91	— — — andere							
	7304 51 99	— — — — andere							
	7304 59 10	— — andere							
	7304 59 31								
	7304 59 39								
	7304 59 91								
	7304 59 93								
	7304 59 99								
	7304 90 90	— andere — — andere							
	7305 11 00 7305 12 00 7305 19 00	Andere Rohre (z. B. geschweißt oder genietet) mit kreisförmigem inneren und äußeren Querschnitt und einem äußeren Durchmesser von mehr als 406,4 mm, aus Eisen oder Stahl — Rohre von der für Öl- oder Gasfernleitungen verwendeten Art (line pipe)							
	7305 20 10 7305 20 90	— Futterrohre von der für das Fördern von Öl oder Gas verwendeten Art (casing)							
	7305 31 00	— andere, geschweißt							
	7305 39 00	— andere							
	7305 90 00								
	7306 10 11 7306 10 19 7306 10 90	Andere Rohre und Hohlprofile (z. B. geschweißt, genietet, gefalzt oder mit einfach aneinandergelegten Rändern), aus Eisen oder Stahl — Rohre von der für Öl- oder Gasfernleitungen verwendeten Art (line pipe)							
	7306 20 00	— Futter- und Steigrohre von der für das Fördern von Öl oder Gas verwendeten Art (casing and tubing)							
	7306 30 21 7306 30 29 7306 30 30	— andere, geschweißt, mit kreisförmigem Querschnitt, aus Eisen oder nichtlegiertem Stahl							
	7306 30 51	— — andere							
	7306 30 59								
	7306 30 71								
	7306 30 79								
	7306 30 90								

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0860 *(Forts.)*	7306 40 91 7306 40 99 7306 50 91 7306 50 99 7306 60 31 7306 60 39 7306 60 90 7306 90 00	— andere, geschweißt, mit kreisförmigem Querschnitt, aus nichtrostendem Stahl — andere — andere, geschweißt, mit kreisförmigem Querschnitt, aus anderem legierten Stahl — — andere — andere, geschweißt, mit nicht kreisförmigem Querschnitt — andere — andere							
10.0870	7312 10 30 7312 10 50 7312 10 71 7312 10 75 7312 10 79 7312 10 91 7312 10 95 7312 10 99 7312 90 90	Litzen, Kabel, Seile, Seilschlingen und ähnliche Waren, aus Eisen oder Stahl, ausgenommen isolierte Erzeugnisse für die Elektrotechnik — — andere — andere — — andere	Südkorea (***)	712 000	569 600	BNL 56 960 DK 26 202 D 138 413 GR 10 822 E 33 606 F 101 389 IRL 5 126 I 85 440 P 8 544 UK 103 098	142 400	2 300 000	
10.0880	7317	Stifte, Nägel, Reißnägel, Krampen, gewellte oder abgeschrägte Klammern (ausgenommen Klammern der Position 8305) und ähnliche Waren, aus Eisen oder Stahl, auch mit Kopf aus anderen Stoffen, ausgenommen mit Kopf aus Kupfer						1 500 000	
10.0890	7318 12 10 7318 12 90	Schrauben, Bolzen, Muttern, Schwellenschrauben, Schraubhaken, Niete, Splinte, Keile, Unterlegscheiben (einschließlich Federringscheiben) und ähnliche Waren aus Eisen oder Stahl — Waren mit Gewinde — — andere Holzschrauben	Hongkong China	985 500	788 400	BNL 78 840 DK 36 264 D 191 582 GR 14 980 E 46 516 F 140 335 IRL 7 096 I 118 260 P 11 826 UK 142 701	197 100	1 400 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0920	ex 7407 21 90	Stangen (Stäbe) und Profile, aus Kupfer — aus Kupferlegierungen — — aus Kupfer-Zink-Legierungen (Messing) — — — Hohlprofile — aus Kupfer-Nickel-Legierungen (Kupfernickel) oder Kupfer-Nickel-Zink-Legierungen (Neusilber) — — aus Kupfer-Nickel-Legierungen (Kupfernickel) — — — Hohlprofile — — aus Kupfer-Nickel-Zink-Legierungen (Neusilber) — — — Hohlprofile — andere — — Hohlprofile Rohre aus Kupfer	Brasilien	2 200 000	1 760 000	BNL 176 000 DK 80 960 D 427 680 GR 33 440 E 103 840 F 313 280 IRL 15 840 I 264 000 P 26 400 UK 318 560	440 000	2 200 000	
	ex 7407 22 10								
	ex 7407 22 90								
	ex 7407 29 00								
	7411								
10.0925	7604 10 10 7604 10 90 7604 29 10 7604 29 90 7605 (*) (**)	Stangen (Stäbe) und Profile, aus Aluminium, ausgenommen Hohlprofile Draht aus Aluminium	Venezuela	6 000 000	4 800 000	BNL 480 000 DK 220 800 D 1 166 400 GR 91 200 E 283 200 F 854 400 IRL 43 200 I 720 000 P 72 000 UK 868 800	1 200 000	6 000 000	
10.0930	8203 20 10 8203 20 90	Kneifzangen und andere Zangen (auch zum Schneiden), Pinzetten, und ähnliche Werkzeuge	China	2 000 000	1 600 000	BNL 160 000 DK 73 600 D 388 800 GR 30 400 E 94 400 F 284 800 IRL 14 400 I 240 000 P 24 000 UK 289 600	400 000	2 600 000	
10.0940	8205	Handwerkzeuge (einschließlich Glasschneidediamanten), anderweit weder genannt noch inbegriffen, Lötlampen und dergleichen; Schraubstöcke, Schraubzwingen und dergleichen, die nicht Zubehör oder Teile von Werkzeugmaschinen sind; Ambosse; tragbare Feldschmieden Schleifapparate zum Hand- oder Fußbetrieb	China	9 198 000	7 358 400	BNL 735 840 DK 338 486 D 1 788 091 GR 139 810 E 434 146 F 1 309 795 IRL 66 226 I 1 103 760 P 110 376 UK 1 331 870	1 839 600	9 198 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0940 *(Forts.)*	8206 00 00	Zusammenstellungen von Werkzeugen aus zwei oder mehr der Positionen 8202 bis 8205, in Aufmachungen für den Einzelverkauf							
10.0950	8211 10 00 8211 91 90 8211 92 90 8211 93 90	Messer (ausgenommen Messer der Position 8208) mit schneidender Klinge, auch gezahnt (einschließlich Klappmesser für den Gartenbau), ausgenommen Messer mit Griffe aus unedlen Metallen	Südkorea (***)	350 000	280 000	BNL 28 000 DK 12 880 D 68 040 GR 5 320 E 16 520 F 49 840 IRL 2 520 I 42 000 P 4 200 UK 50 680	70 000	1 050 000	
			Hongkong	1 000 000	800 000	BNL 80 000 DK 36 800 D 194 400 GR 15 200 E 47 200 F 142 400 IRL 7 200 I 120 000 P 12 000 UK 144 800	200 000		
10.0970	8301	Vorhängeschlösser, Schlösser und Sicherheitsriegel (zum Schließen mit Schlüssel als Kombinationsschlösser oder als elektrische Schlösser), aus unedlen Metallen; Verschlüsse und Verschlußbügel, mit Schloß, aus unedlen Metallen; Schlüssel für diese Waren, aus unedlen Metallen	Hongkong	1 314 000	1 051 200	BNL 105 120 DK 48 352 D 255 440 GR 19 976 E 62 024 F 187 112 IRL 9 464 I 157 680 P 15 768 UK 190 264	262 800	1 900 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.0980	8414 10 30 8414 10 50 8414 10 90 8414 20 91 8414 20 99 8414 30 30 8414 30 91 8414 30 99 8414 40 10 8414 40 90 8414 80 21 8414 80 29 8414 80 31 8414 80 39 8414 80 41 8414 80 49 8414 80 60 8414 80 71 8414 80 79 8414 80 90	Pumpen und Kompressoren Hand- oder fußgetriebene Pumpen zum Aufpumpen von Luftschläuchen oder dergleichen Andere Pumpen und Kompressoren	Brasilien Singapur	8 600 000	6 880 000	BNL 688 000 DK 316 480 D 1 671 840 GR 130 720 E 405 920 F 1 224 640 IRL 61 920 I 1 032 000 P 103 200 UK 1 245 280	1 720 000	8 600 000	
10.0990	8452 10 11 8452 10 19 8452 10 90 8452 21 00 8452 29 00	Nähmaschinen, andere als Fadenheftmaschinen der Position 8440	Brasilien	2 400 000	1 920 000	BNL 192 000 DK 88 320 D 466 560 GR 36 480 E 113 280 F 341 760 IRL 17 280 I 288 000 P 28 800 UK 347 520	480 000	2 400 000	
10.1010	8471 10 90 8471 20 40 8471 20 50 8471 20 60 8471 20 90 8471 91 40 8471 91 50 8471 91 60 8471 91 90 8471 92 90 8471 93 40 8471 93 50 8471 93 60 8471 93 90 8471 99 10 8471 99 30 8471 99 90	Automatische Datenverarbeitungsmaschinen und ihre Einheiten; magnetische oder optische Schriftleser, Maschinen zum Aufzeichnen von Daten auf Datenträger in Form eines Codes und Maschinen zum Verarbeiten dieser Daten, anderweit weder genannt noch inbegriffen, andere als für zivile Luftfahrzeuge	Südkorea	15 000 000	12 000 000	BNL 1 200 000 DK 552 000 D 2 916 000 GR 228 000 E 708 000 F 2 136 000 IRL 108 000 I 1 800 000 P 180 000 UK 2 172 000	3 000 000	15 000 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1020	8482 10 10 (*)	Wälzlager (Kugellager, Rollenlager und Nadellager) mit einem größten äußeren Durchmesser von 30 mm oder weniger	Singapur	2 000 000	1 600 000	BNL 160 000 DK 73 600 D 388 800 GR 30 400 E 94 400 F 284 800 IRL 14 400 I 240 000 P 24 000 UK 289 600	400 000	2 000 000	
10.1030	8501 10 91 8501 10 93 8501 10 99 8501 20 90 8501 31 90 8501 32 91 8501 32 99 8501 33 91 8501 33 99 8501 34 50 8501 34 91 8501 34 99 8501 40 90 8501 51 90 8501 52 91 8501 52 93 8501 52 99 8501 53 50 8501 53 91 8501 53 99 8501 61 91 8501 61 99 8501 62 90 8501 63 90 8502 11 90 8502 12 90 8502 13 91 8502 13 99 8502 20 91 8502 20 99 8502 30 91 8502 30 99 8502 40 90 ex 8504 31 90	Elektromotoren und elektrische Generatoren ausgenommen Synchronmotoren mit einer Leistung von 18 W oder weniger Andere Transformatoren mit einer Leistung von 1 kVA oder weniger — — andere — — — für Spielzeug						11 680 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1045	8516 50 00	Mikrowellengeräte	Südkorea	1 500 000	1 200 000	BNL 120 000 DK 55 200 D 291 600 GR 22 800 E 70 800 F 213 600 IRL 10 800 I 180 000 P 18 000 UK 217 200	300 000	1 500 000	
10.1051	8519 8520 10 00 8520 20 00 8520 31 19 8520 31 30 8520 31 90 8520 39 10 8520 39 90 ex 8520 90 90	Plattenspieler, Schallplatten-Musikautomaten, Kassetten-, Tonbandabspielgeräte und andere Tonwiedergabegeräte, ohne eingebaute Tonaufnahmevorrichtung, Magnetbandgeräte und andere Tonaufnahmegeräte, auch mit eingebauter Tonwiedergabevorrichtung, mit Ausnahme von Filmtonaufnahmegeräten	Südkorea	7 000 000	5 600 000	BNL 560 000 DK 257 600 D 1 360 800 GR 106 400 E 330 400 F 996 800 IRL 50 400 I 840 000 P 84 000 UK 1 013 600	1 400 000	13 500 000	
	8520 31 11	Andere Magnetbandgeräte für die Tonaufnahme und Tonwiedergabe — Kassettengeräte — — mit eingebautem Verstärker und mit einem oder mehreren eingebauten Lautsprechern — — — Geräte, die ohne externe Energiequelle betrieben werden können							
10.1052	8521 8525 10 11 8525 10 19 8525 10 30	Videogeräte zur Bild- und Tonaufzeichnung oder -wiedergabe	Südkorea	2 200 000	1 760 000	BNL 176 000 DK 80 960 D 427 680 GR 33 440 E 103 840 F 313 280 IRL 15 840 I 264 000 P 26 400 UK 318 560	440 000	2 200 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1053	8523 8524	Tonträger und ähnliche zur Aufnahme vorgerichtete Aufzeichnungsträger, ohne Aufzeichnung, ausgenommen Waren des Kapitels 37 Schallplatten, Magnetbänder und andere Tonträger und ähnliche Aufzeichnungsträger, mit Aufzeichnung, einschließlich der zur Schallplattenherstellung dienenden Matrizen und Galvanos, ausgenommen Waren des Kapitels 37	Hongkong Südkorea	6 000 000	4 800 000	BNL 480 000 DK 220 800 D 1 166 400 GR 91 200 E 282 200 F 854 400 IRL 43 200 I 720 000 P 72 000 UK 868 800	1 200 000	6 000 000	
10.1055	8528 10 40 8528 10 50 8528 10 71 8528 10 73 8528 10 79	Fernsehempfangsgeräte (einschließlich Videomonitoren und Videoprojektoren), auch in einem gemeinsamen Gehäuse mit Rundfunkempfangsgerät oder einem Ton- oder Bildaufzeichnungs- oder -wiedergabegerät kombiniert Geräte mit eingebautem Videoaufnahme- oder Videowiedergabegerät in einem gemeinsamen Gehäuse	Hongkong (***) Singapur (***) Südkorea (***)	650 000	520 000	BNL 52 000 DK 23 920 D 126 360 GR 9 880 E 30 680 F 92 560 IRL 4 680 I 78 000 P 7 800 UK 94 120	130 000	3 500 000	
10.1060	8527 11 10 8527 11 90 8527 11 91 8527 21 10 8527 21 90 8527 29 00 8527 31 10 8527 31 91 8527 31 99 8527 32 00 8527 39 10 8527 39 91 8527 39 99 8527 90 91 8527 90 99 8528 10 91 8528 10 99 8528 20 10 8528 20 71 8528 20 73 8528 20 79 8528 20 90	Empfangsgeräte für den Funksprech- oder Funktelegraphieverkehr oder den Rundfunk, auch in einem gemeinsamen Gehäuse mit einem Tonaufnahme- oder Tonwiedergabegerät oder einer Uhr kombiniert Fernsehempfangsgeräte (einschließlich Videomonitoren und Videoprojektoren), auch in einem gemeinsamen Gehäuse mit einem Rundfunkempfangsgerät oder einem Ton- oder Bildaufzeichnungs- oder Wiedergabegerät kombiniert, ausgenommen Videogeräte zur Bild- und Tonaufzeichnung oder -wiedergabe mit eingebautem Videotuner und Geräte der Positionen 8528 10 50, 8528 10 71, 8528 10 73, 8528 10 79	Hongkong (***) Singapur (***) Südkorea (***)	650 000	520 000	BNL 52 000 DK 23 920 D 126 360 GR 9 880 E 30 680 F 92 560 IRL 4 680 I 78 000 P 7 800 UK 94 120	130 000	4 000 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1060 *(Forts.)*	8529 10 20 8529 10 31 8529 10 39 8529 10 40 8529 10 50 8529 10 70 8529 10 90 8529 90 90	Teile, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Geräte der Positionen 8525 bis 8528, ausgenommen Möbel und Gehäuse							
10.1070	8532	Elektrische Festkondensatoren, Drehkondensatoren und andere einstellbare Kondensatoren	Südkorea Singapur	3 600 000	2 880 000	BNL 288 000 DK 132 480 D 699 840 GR 54 720 E 169 920 F 512 640 IRL 25 920 I 432 000 P 43 200 UK 521 280	720 000	3 600 000	
10.1090	8539 10 90 8539 21 30 8539 21 91 8539 21 99 8539 22 10 8539 22 90 8539 29 31 8539 29 39 8539 29 91 8539 29 99	Elektrische Glühlampen und Entladungslampen, einschließlich innenverspiegelte Scheinwerferlampen (sealed beam lamp units), andere als Lichtwurflampen						1 450 000	
10.1094	8540 11 10 8540 11 30 8540 11 90	Kathodenstrahlröhren für Fernsehempfangsgeräte, einschließlich Kathodenstrahlröhren für Videomonitore — für mehrfarbiges Bild	Südkorea	1 600 000	1 280 000	BNL 128 000 DK 58 880 D 311 040 GR 24 320 E 75 520 F 227 840 IRL 11 520 I 192 000 P 19 200 UK 231 680	320 000	1 600 000	
10.1096	8540 12 10 8540 12 30 8540 30 00	Kathodenstrahlröhren für Fernsehempfangsgeräte, einschließlich Kathodenstrahlröhren für Videomonitore — für schwarzweißes oder anderes einfarbiges Bild mit einer Diagonale des Bildschirms von 52 cm oder weniger — andere Kathodenstrahlröhren						1 000 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1100	8541 60 00	Gefaßte oder montierte piezoelektrische Kristalle						2 300 000	
10.1110	8540 91 00 8540 99 00 — Teile 8541 10 10 8541 10 91 8541 10 99 8541 21 10 8541 21 90 8541 29 10 8541 29 90 8541 30 10 8541 30 90 8541 40 10 8541 50 10 8541 50 90 8541 90 00	Glühkathoden-, Kaltkathoden- und Photokathoden-Elektronenröhren Dioden, Transistoren und ähnliche Halbleiterbauelemente, Leuchtdioden	Hongkong (***) Singapur (***)	530 000	424 000	BNL 42 400 DK 19 504 D 103 032 GR 8 056 E 25 016 F 75 472 IRL 3 816 I 63 600 P 6 360 UK 76 744	106 000	3 300 000	
	8542 11 10 8542 11 30 8542 11 71 8542 11 75 8542 11 91 8542 11 99 8542 19 10 8542 19 20 8542 19 30 8542 19 50 8542 19 70 8542 19 90 8542 20 00 8542 80 00 8542 90 00	Elektronische integrierte Schaltungen und zusammengesetzte elektronische Mikroschaltungen (Mikrobausteine)	Südkorea	3 300 000	2 640 000	BNL 264 000 DK 121 440 D 641 520 GR 50 160 E 155 760 F 469 920 IRL 23 760 I 396 000 P 39 600 UK 477 840	660 000		
10.1120	8703 21 10 8703 22 10 8703 23 10 8703 31 10 8703 32 10 ex 8703 33 10 ex 8703 90 90	Kraftfahrzeuge, neu, mit einem Hubraum von 31 000 cm^3 oder weniger	Südkorea	50 000 000	40 000 000	BNL 4 000 000 DK 1 840 000 D 9 720 000 GR 760 000 E 2 360 000 F 7 120 000 IRL 360 000 I 6 000 000 P 600 000 UK 7 240 000	10 000 000	64 000 000	
10.1125	8704 21 91 8704 31 91	Andere Lastkraftwagen, neu						4 000 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1130	9003	Fassungen für Brillen oder für ähnliche Waren sowie Teile davon	Südkorea	3 292 600	2 633 600	BNL 263 360 DK 121 146 D 639 964 GR 50 039 E 155 382 F 468 781 IRL 23 702 I 395 040 P 39 504 UK 476 682	658 400	3 500 000	
10.1160	ex 9101 11 00 ex 9101 12 00 ex 9101 19 00 (d)	Armbanduhren, Taschenuhren und ähnliche Uhren (einschließlich Stoppuhren vom gleichen Typ), mit Gehäuse aus Edelmetallen oder Edelmetallplattierungen — Armbanduhren, mit Batterie oder Akkumulator betrieben, auch mit Stoppeinrichtung — — Quarzuhren — andere — — mit Batterie oder Akkumulator betrieben — — — Quarzuhren						9 500 000	
	ex 9102 11 00 ex 9102 12 00 ex 9102 19 00 ex 9102 91 00	Armbanduhren, Taschenuhren und ähnliche Uhren (einschließlich Stoppuhren vom gleichen Typ), ausgenommen Uhren der Position 9101 — Armbanduhren, mit Batterie oder Akkumulator betrieben, auch mit Stoppeinrichtung — — Quarzuhren — andere — — mit Batterie oder Akkumulator betrieben — — — Quarzuhren						
10.1170	9103	Uhren mit Kleinuhr-Werk, ausgenommen Uhren der Position 9104						290 000	
10.1180	9105	Andere Uhren	Hongkong (***)	1 314 000	1 051 200	BNL 105 120 DK 48 355 D 255 442 GR 19 973 E 62 021 F 187 114 IRL 9 461 I 157 680 P 15 758 UK 190 267	262 800	3 000 000	

(d) 10.1160: Hongkong.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1190	9108	Kleinuhr-Werke, vollständig und zusammengesetzt						4 500 000	
10.1200	9111	Gehäuse für Uhren sowie Teile davon	Hongkong (***)	600 000	480 000	BNL 48 000 DK 22 080 D 116 640 GR 9 120 E 28 320 F 85 440 IRL 4 320 I 72 000 P 7 200 UK 86 880	120 000	1 800 000	
10.1205	9113 20 00 9113 90 10	Uhrarmbänder und Teile davon — aus unedlen Metallen, auch vergoldet oder versilbert — aus Leder oder rekonstituiertem Leder						320 000	
10.1210	9201 10 00	Klaviere mit aufrecht stehendem Rahmen, neu	Südkorea (***)	1 100 000	880 000	BNL 88 000 DK 40 480 D 213 840 GR 16 720 E 51 920 F 156 640 IRL 7 920 I 132 000 P 13 200 UK 159 280	220 000	3 300 000	
10.1260	9403 10 10 9403 10 51 9403 10 59 9403 10 91 9403 10 93 9403 10 99 9403 20 91 9403 20 99 9403 30 11 9403 30 19 9403 30 91 9403 30 99 9403 40 00 9403 50 00 9403 60 10 9403 60 30 9403 60 90 9403 70 90 9403 80 00 9403 90 10 9403 90 30 9403 90 90 (*)	Andere Möbel und Teile davon						5 500 000	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1265	9405 91 19	Teile aus Glas: Waren zum Ausstatten von elektrischen Beleuchtungskörpern (ausgenommen Scheinwerfer) — andere (z. B. Zerstreuer, Schalen für Deckenleuchten, andere Schalen, Schirme, Glocken, Tulpen)	Hongkong Rumänien	1 000 000	800 000	BNL 80 000 DK 36 800 D 194 400 GR 15 200 E 47 200 F 142 400 IRL 7 200 I 120 000 P 12 000 UK 144 800	200 000	1 000 000	
10.1268	9406 00 00	Vorgefertigte Gebäude aus Holz						650 000	
10.1280	9603 29 10 9603 29 30 9603 29 90 9603 30 10 9603 30 90 9603 40 10 9603 90 91 (d)	Rasierpinsel, Haarbürsten, Nagelbürsten, Wimpernbürstchen und andere Bürsten zur Körperpflege, einschließlich Bürsten, die Teile von Apparaten sind Pinsel für Kunstmaler, Schreibpinsel und ähnliche Pinsel zum Auftragen von kosmetischen Erzeugnissen, Bürsten und Pinsel zum Auftragen von Anstrichfarben, Lack oder dergleichen, Bürstenwaren für die Straßen- und Haushaltsreinigung, einschließlich Schuh- und Kleiderbürsten; Bürsten für die Tierpflege	China Hongkong Südkorea	800 000	640 000	BNL 64 000 DK 29 440 D 155 520 GR 12 160 E 37 760 F 113 920 IRL 5 760 I 96 000 P 9 600 UK 115 840	160 000	1 400 000	
10.1300	9703 (d)	Anderes Spielzeug, maßstabgetreu verkleinerte Modelle und ähnliche Modelle für Spiele und Unterhaltung, auch mit Antrieb; Puzzles aller Art	Südkorea	10 020 000	8 016 000	BNL 801 600 DK 368 736 D 1 947 888 GR 152 304 E 472 944 F 1 426 848 IRL 72 144 I 1 202 400 P 120 240 UK 1 450 896	2 004 000	19 820 000	
10.1320	9505 9405 30 00	Fest-, Karnevals- oder andere Unterhaltungsartikel, einschließlich Zauber- und Scherzartikel	Hongkong	2 000 000	1 600 000	BNL 160 000 DK 73 600 D 388 800 GR 30 400 E 94 400 F 284 800 IRL 14 400 I 240 000 P 24 000 UK 289 600	400 000	3 000 000	

(d) 10.1280: Südkorea;
10.1300: Hongkong.

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
10.1325	9507 10 00 9507 20 90 9507 30 00 9507 90 00	Angelruten, Angelhaken und anderes Angelgerät; Handnetze zum Landen von Fischen, Schmetterlingsnetze und ähnliche Netze, Lockgeräte (ausgenommen solche der Position 9208 oder 9705) und ähnliche Jagdgeräte, ausgenommen Angelhaken, nicht montiert	Südkorea	4 000 000	3 200 000	BNL 320 000 DK 147 200 D 777 600 GR 60 800 E 188 800 F 569 600 IRL 28 800 I 480 000 P 48 000 UK 579 200	800 000	4 500 000	

ANHANG II

TEIL 1

Liste der Grunderzeugnisse

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
2501	Salz (einschließlich präpariertes Speisesalz und denaturiertes Salz) und reines Natriumchlorid, auch in wäßriger Lösung; Meerwasser
2501 00 31	Zur chemischen Umwandlung (Spaltung in Na und Cl) zum Herstellen anderer Erzeugnisse
	Anderes
2501 00 51	a) Vergällt oder zu anderen industriellen Zwecken (einschließlich Raffinage), ausgenommen das Haltbarmachen oder Zubereiten von Lebensmitteln oder Futtermitteln
2501 00 91	Speisesalz
2501 00 99	Anderes
2503	Schwefel aller Art, ausgenommen sublimierter Schwefel, gefällter Schwefel und kolloider Schwefel
2503 90 00	Anderer
2511	Natürliches Bariumsulfat (Baryt), natürliches Bariumcarbonat (Witherit), auch gebrannt, ausgenommen Bariumoxid der Position 2816
2511 20 00	Natürliches Bariumcarbonat (Witherit), auch gebrannt
2513	Bimsstein, Schmirgel, natürlicher Korund, natürlicher Granat und andere natürliche Schleifstoffe, auch wärmebehandelt
2513 19 00 2513 29 00	Andere
2516	Granit, Porphyr, Basalt, Sandstein und andere Werksteine, auch grob behauen oder durch Sägen oder auf andere Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder in quadratischen oder rechteckigen Platten Platten Granit Roh oder grob behauen
2516 12 10	Durch Sägen oder in anderer Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder in quadratischen oder rechteckigen Platten Mit einer Dicke von 25 cm oder weniger
2516 22 10	Sandstein, durch Sägen oder auf andere Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder in quadratischen oder rechteckigen Platten, mit einer Dicke von 25 cm oder weniger
2516 90 10	Porphyr, Syenit, Lava, Basalt, Gneis, Trachyt und ähnliche harte Steine, durch Sägen oder auf andere Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder in quadratischen oder rechteckigen Platten, mit einer Dicke von 25 cm oder weniger
2518	Dolomit, auch gebrannt oder gesintert, Dolomit, grob behauen oder durch Sägen oder auf andere Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder in quadratischen oder rechteckigen Platten
2518 20 00	Dolomit, gebrannt oder gesintert
2518 30 00	Dolomitstampfmasse
2526	Natürlicher Speckstein und Talk, auch grob behauen oder durch Sägen oder auf andere Weise lediglich zerteilt, in Blöcken oder quadratischen oder rechteckigen Platten, Talkum
2526 20 00	Gemahlen oder sonst zerkleinert — Talkum in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von 1 kg oder weniger — andere

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
2530	Mineralische Stoffe, anderweit weder genannt noch inbegriffen
2530 40 00	Natürlicher Eisenglimmer
2701	Steinkohle, Steinkohlenbriketts und ähnliche aus Steinkohle gewonnene feste Brennstoffe
2701 11 10	Steinkohle *(EGKS)*
2701 11 90	
2701 12 10	
2701 12 90	
2701 19 00	
2701 20 00	Andere
2702	Braunkohle, auch agglomeriert, ausgenommen Gagat (Jett)
2702 10 00	Braunkohle, auch in Pulverform, jedoch nicht agglomeriert *(EGKS)*
2702 70 00	Braunkohle, agglomeriert *(EGKS)*
2704	Koks und Schwelkoks, aus Steinkohle, Braunkohle oder Torf, auch agglomeriert, Retortenkohle
2704 00 19	Koks und Schwelkoks, aus Steinkohle — anderer *(EKGS)*
2704 00 30	Koks und Schwelkoks, aus Braunkohle *(EGKS)*
2804 61 00	Silicium
2804 69 00	
2805	Alkali- oder Erdalkalimetalle, Seltenerdmetalle, Scandium und Yttrium, auch untereinander gemischt oder miteinander legiert
2805 11 00	Alkalimetalle Natrium
2805 19 00	Andere
2805 21 00	Erdalkalimetalle
2805 22 00	Seltenerdmetalle, Scandium und Yttrium, auch untereinander gemischt oder miteinander legiert
2805 30 10	Untereinander gemischt oder miteinander legiert
2805 30 90	Andere
2805 40 10	Quecksilber in Flaschen, mit einem Gewicht des Inhalts von 34,5 kg (Standard-Gewicht) und mit einem fob-Wert von 224 ECU oder weniger für 1 Flasche
2818	Aluminiumoxid (einschließlich künstlicher Korund), Aluminiumhydroxid
2818 20 00	Aluminiumoxid
2818 30 00	Aluminiumhydroxid

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
2844	Radioaktive chemische Elemente und radioaktive Isotope (einschließlich der spaltbaren und brütbaren chemischen Elemente oder Isotope) und ihre Verbindungen; Mischungen von Rückständen, die diese Erzeugnisse enthalten
ex 2844 30 11	Cermets, roh
2844 30 19	U 235 abgereichertes Uran
ex 2844 30 51	Cermets, roh
2845	Isotope (ausgenommen Isotope der Position 2844); anorganische oder organische Verbindungen dieser Isotope, auch chemisch nicht einheitlich
2845 10 00	Schweres Wasser (Deuteriumoxid)
2845 90 10	Deuterium und andere Deuteriumverbindungen, Wasserstoff und seine Verbindungen, mit Deuterium angereichert; Mischungen und Lösungen, die diese Erzeugnisse enthalten *(Euratom)*
2905	Acyclische Alkohole, ihre Halogen-, Sulfo-, Nitro- oder Nitrosoderivate Mehrwertige Alkohole
2905 43 00	Mannit
2905 44 11	
2905 44 19	
2905 44 91	Glucit (Sorbit)
2905 44 99	
3201	Pflanzliche Gerbstoffauszüge, Tannine und ihre Salze, Ether, Ester und anderen Derivate
3201 20 00	Mimosaauszug
3201 30 00	Eichen- oder Kastanienauszug
3201 90 10	Sumachauszug, Valoneaauszug
ex 3201 90 90	Andere pflanzliche Gerbstoffauszüge Andere
3502	Albumine, Albuminate und andere Albuminderivate
3502 10 91	Eieralbumin — getrocknet (in Blättern, Flocken, Kristallen, Pulver usw.)
3502 10 99	Anderes (Eieralbumin)
3502 90 51	Molkenproteine (Lactalbumin) — getrocknet (in Blättern, Flocken, Kristallen, Pulver usw.)
3502 90 59	Andere (Molkenproteine)
3502 90 70	Andere
3505	Dextrine und andere modifizierte Stärken (z. B. Quellstärke oder veresterte Stärke); Leime auf der Grundlage von Stärken, Dextrinen oder anderen modifizierten Stärken
3505 10 10	Dextrine
3505 10 90	Andere Stärken
3505 20 10	
3505 20 30	
3505 20 50	
3505 20 90	
3809	Appretur- oder Endausrüstungsmittel, Beschleuniger zum Färben oder Fixieren von Farbstoffen und andere Erzeugnisse und Zubereitungen (z. B. zubereitete Schlichtemittel und Zubereitungen zum Beizen), von der in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder ähnlichen Industrien verwendeten Art, anderweit weder genannt noch inbegriffen
3809 10 10	Zubereitete Zurichtemittel und zubereitete Appreturen auf der Grundlage von Stärke, mit einem Gehalt an Stärke
3809 10 30	Mit einem Gehalt an Stärke oder Dextrinen
3809 10 50	
3809 10 90	

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
4104	Rind- und Kalbleder, Roßleder und Leder von anderen Einhufern, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109
4104 10 30	Anderes Rind- und Kalbleder, nur chromgegerbt, in nassem Zustand (wet blue)
4104 22 10	Andere Leder, nur gegerbt oder vorgegerbt
4104 10 91	
ex 4104 21 00	
ex 4104 22 90	
ex 4104 29 00	Andere, von Kälbern
4105	Schaf- oder Lammleder, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109
4105 11 91	Nur gegerbt oder nachgegerbt
4105 11 99	
4105 12 10	
4105 12 90	
4105 19 10	
4105 19 90	
4106	Ziegen- oder Zickelleder, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109
4106 11 90	Nur gegerbt oder nachgegerbt
4106 12 00	
4106 19 00	
4107	Leder von anderen Tieren, enthaart, ausgenommen Leder der Position 4108 oder 4109
4107 10 10	Nur gegerbt oder nachgegerbt
4107 21 00	
4107 29 10	
4107 90 10	
4403	Rohholz, auch entrindet, vom Splint befreit oder zwei- oder vierseitig grob zugerichtet
4403 10 10	Stangen aus Nadelholz, mit einer Länge von 6 m bis 18 m und mit einem Umfang am dicken Ende von mehr als 45 cm bis 90 cm, in beliebigem Grade imprägniert
4501	Naturkork, unbearbeitet oder nur zugerichtet, Korkabfälle, Korkschrot und Korkmehl
7201	Roheisen und Spiegeleisen, in Masseln, Blöcken oder anderen Rohformen
7201 10 11	Roheisen, nicht legiert, mit einem Phosphorgehalt von 0,5 GHT oder weniger *(EGKS)*
7201 10 19	
7201 10 30	
7201 10 90	
7201 20 00	Roheisen, nicht legiert, mit einem Phosphorgehalt von mehr als 0,5 GHT *(EGKS)*
7201 30 90	Anderes *(EGKS)*
7201 40 00	Spiegeleisen *(EGKS)*
7202	Ferrolegierungen
7202 11 10	Ferrolegierungen
7202 11 90	Ferromangan
7202 19 00	— mit einem Kohlenstoffgehalt von mehr als 2 GHT
7202 21 10	Anderes
7202 21 90	Ferrosilicium
7202 29 00	
7202 30 00	
7202 41 10	
7202 41 90	
7202 49 00	

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
7202 50 00	Ferrosiliciumchrom
7202 70 00	Andere
7202 80 00	
7202 91 00	
7202 92 00	
7202 93 00	
7202 99 11	Ferrophosphor
7202 99 90	Andere
7206	Eisen und nichtlegierter Stahl, in Rohblöcken (Ingots) oder anderen Rohformen, ausgenommen Eisen der Position 7203
7218 10 00	Rohblöcke (Ingots) und andere Rohformen *(EGKS)*
7224 10 00	Rohblöcke (Ingots) und andere Rohformen *(EGKS)*
7601	Aluminium in Rohform
7602	Abfälle und Schrott, aus Aluminium
	Abfälle
7602 00 19	Andere (einschließlich der fehlerhaften oder der bei der Be- oder Verarbeitung unbrauchbar gewordenen Werkstücke)
7801	Blei in Rohform
7801 10 00	Rohform
7801 91 00	Anderes
7801 99 91	
7801 99 99	
7901	Zink in Rohform
7903	Staub, Pulver und Flitter, aus Zink
8101	Wolfram und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8101 10 00	Wolfram in Rohform, Abfälle und Schrott
8101 91 10	
8101 91 90	
8102	Molybdän und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8102 91 10	Molybdän in Rohform
8102 91 90	Abfälle und Schrott
8103	Tantal und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8103 10 10	Tantal in Rohform
8103 10 90	Abfälle und Schrott
8104	Magnesium und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8104 11 00	Magnesium in Rohform, Abfälle und Schrott
8104 19 00	
8107	Cadmium und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8107 10 00	Cadmium in Rohform, Abfälle und Schrott
8108	Titan und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8108 10 10	Titan in Rohform
8108 10 90	Abfälle und Schrott
8109	Zirconium und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8109 10 10	Zirconium in Rohform
8109 10 90	Abfälle und Schrott
8110	Antimon und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8110 00 11	Antimon in Rohform
8110 00 19	Abfälle und Schrott

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
8111	Mangan und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8111 00 11	Mangan in Rohform
8111 00 19	Abfälle und Schrott
8112	Beryllium, Chrom, Germanium, Vanadium, Gallium, Hafnium, Indium, Niob (Columbium), Rhenium, Thallium und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8112 20 31	Chrom in Rohform
8112 20 39	Abfälle und Schrott
8112 30 10	Germanium in Rohform, Abfälle und Schrott
8112 40 11	Vanadium in Rohform
8112 40 19	Abfälle und Schrott
8112 91 10	Hafnium in Rohform, Abfälle und Schrott
	Niob (Columbium), Rhenium
8112 91 31	In Rohform
8112 91 39	Abfälle und Schrott
8112 91 90	Gallium, Indium, Thallium
8113	Cermets und Waren daraus, einschließlich Abfälle und Schrott
8113 00 10	Cermets in Rohform, Abfälle und Schrott

TEIL 2

Liste der Waren mit Ursprung in Ländern, denen keine Präferenzen gewährt werden

RUMÄNIEN

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
2824 10 00 2824 20 00 2824 90 00	Bleioxide; Mennige und Orangemennige
2849 10 00	Carbide, auch chemisch nicht einheitlich — des Calciums
2907 11 00	Phenol (Hydroxybenzol) und seine Salze
2912 41 00	Vanillin (4-Hydroxy-3-methoxybenzaldehyd)
2914 11 00	Aceton
2917 35 00	Phthalsäureanhydrid
2926 10 00	Acrylnitril
2936 25 00 2936 29 30	Vitamin B_6 und H und ihre Derivate
2936 26 00	Vitamin B_{12} und seine Derivate
2941 10 00	Penicilline und ihre Derivate mit Penicillansäurestruktur; Salze dieser Erzeugnisse
3605 00 00	Zündhölzer, ausgenommen pyrotechnische Waren der Position 3604
3902 10 10 3902 10 90	Polypropylen in Primärformen
3915 10 00 3915 90 11	Abfälle, Schnitzel und Bruch von Kunststoffen von Polymeren des Ethylens und von Polymeren des Propylens
3916 10 00 3916 90 51	Monofile, Stäbe, Stangen und Profile, aus Polymeren des Ethylens und aus Polymeren des Propylens
3917 21 10 3917 22 10 3917 32 31 3917 32 39 3917 39 15	Rohre und Schläuche, nicht biegsam — aus Polymeren des Ethylens: — — nahtlos und auf Länge geschnitten, die den größten Durchmesser überschreitet, auch mit Oberflächenbearbeitung, jedoch nicht weiter bearbeitet — — — aus Polymeren des Ethylens — — — — andere — — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen
3919 10 59 3919 90 50 	Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder, Streifen und andere Flacherzeugnisse, selbstklebend, aus Kunststoffen, auch in Rollen — in Rollen mit einer Breite von 20 cm oder weniger — — andere — — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen — — — — andere — andere — — andere — — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen
3920 10 11	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus nicht geblähten Kunststoffen, weder verstärkt noch geschichtet (laminiert) oder auf ähnliche Weise mit anderen Stoffen verbunden, ohne Unterlage: — aus Polymeren des Ethylens: — — mit einer Dicke von 0,1 mm oder weniger und mit einer Dichte von — — — weniger als 0,94

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
3920 10 19	— — — 0,94 oder mehr
3920 10 90	— — mit einer Dicke von mehr als 0,10 mm
3920 20 10	— aus Polymeren des Propylens
	— — mit einer Dicke von weniger als 0,05 mm
3920 20 50	— — mit einer Dicke von 0,05 mm bis 0,10 mm
3920 20 90	— — mit einer Dicke von mehr als 0,10 mm
	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus Kunststoffen
	— aus Zellkunststoff
	— — aus anderen Kunststoffen
3921 90 60	— andere
3921 90 90	— — aus Additionspolymerisationserzeugnissen
3912 11 00	Cellulose und ihre chemischen Derivate, anderweit weder genannt noch inbegriffen, in Primärformen
	— Celluloseacetate
	— — nicht weichgemacht
3912 12 00	— — weichgemacht
3912 20 11	— Cellulosenitrate (einschließlich Collodium)
	— — nicht weichgemacht
	— — — Collodium und Celloidin
3912 20 19	— — — andere
3912 20 90	— — weichgemacht
	Celluloseether
3912 31 00	— Carboxymethylcellulose und ihre Salze
3912 39 10	— — Ethylcellulose
	— andere
3912 39 90	— — andere
3914 00 00	Ionenaustauscher auf der Grundlage von Polymeren der Positionen 3901 bis 3913, in Primärformen
3915 90 91	Abfälle, Schnitzel und Bruch von Kunststoffen
	— andere
	— — von Cellulose und ihren chemischen Derivaten
ex 3916 90 90	Monofile, Stäbe, Stangen und Profile
	— aus anderen Kunststoffen
	— — andere
ex 3917 29 19	Kunstdärme aus gehärteten Eiweißstoffen oder aus Cellulosekunststoffen
	— aus anderen Kunststoffen
	— — nahtlos und auf Länge geschnitten, die den größten Durchmesser überschreitet, auch mit Oberflächenbearbeitung, jedoch nicht weiter bearbeitet
3917 32 51	Andere Rohre und Schläuche
	— andere, weder mit anderen Stoffen verstärkt noch in Verbindung mit anderen Stoffen, ohne Formstücke, Verschlußstücke oder Verbindungsstücke
	— — nahtlos und auf Länge geschnitten, die den größten Durchmesser überschreitet, auch mit Oberflächenbearbeitung, jedoch nicht weiter bearbeitet
	— — — andere
3917 39 19	— — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen
3919 10 10	Klebebänder (Klebestreifen), mit nichtvulkanisiertem Naturkautschuk oder nichtvulkanisiertem synthetischem Kautschuk bestrichen
3919 10 90	Andere
	— andere
3919 90 90	Andere
	— andere
	— — andere
3920 72 00	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus nicht geblähten Kunststoffen, weder verstärkt noch geschichtet (laminiert) oder auf ähnliche Weise mit anderen Stoffen verbunden, ohne Unterlage

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
	— aus Cellulose oder ihren chemischen Derivaten
	— — aus Vulkanfiber
3920 73 10	— — — Filmunterlagen in Rollen oder Streifen
3920 73 50	— — — Folien, Filme, Bänder oder Streifen, auch in Rollen, mit einer Dicke von weniger als 0,75 mm
3920 73 90	Andere
3920 79 00	— — aus anderen Cellulosederivaten
3921 90 90	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus Kunststoffen — andere — — andere
4202 29 00	Handtaschen, auch mit Schulterriemen, einschließlich solcher ohne Handgriff — andere
4410 10 10	Spanplatten und ähnliche Platten aus Holz oder anderen holzigen Stoffen — aus Holz — — roh oder nur geschliffen
4410 10 30	— — mit Hochdruckschichtpreßstoffen mit Dekorschicht beschichtet
4410 10 50	— — mit melaminharzgetränkten Papierlagen beschichtet
4410 10 90	— — andere
4410 90 10	— aus anderen holzigen Stoffen — — Flachsschäbenplatten
4410 90 90	— — andere
6406 10 11	Schuhteile — Schuhoberteile und Teile davon — aus Leder — — — Schuhoberteile
6406 10 19	— — — Teile von Schuhoberteilen
6406 10 90	— — aus anderen Stoffen
6406 20 10	— Laufsohlen und Absätze, aus Kautschuk oder Kunststoff — — — aus Kautschuk
6406 20 90	— — — aus Kunststoff
6406 91 00	— — aus Holz
6406 99 30	Zusammensetzungen aus Schuhoberteilen, die mit einer Brandsohle oder anderen Bodenteilen (ausgenommen Laufsohlen) verbunden sind
6406 99 50	
6406 99 90	
7004 10 91	
7004 10 93	
7004 90 50	Gezogenes oder geblasenes Glas in Tafeln — anderes — — Antikglas
7004 90 70	— — sog. Gartenglas
7004 90 91	— — anderes, mit einer Dicke von 2,5 mm oder weniger
7004 90 93	mehr als 2,5 mm bis 3,5 mm
7004 90 95	mehr als 3,5 mm bis 4,5 mm
7004 90 99	mehr als 4,5 mm
7010 90 10	Haushaltskonservengläser
7013	Glaswaren zur Verwendung bei Tisch, in der Küche, bei der Toilette, im Büro, zur Innenausstattung oder zu ähnlichen Zwecken (ausgenommen Waren der Position 7010 oder 7018)
7303 00 10	Druckrohre
7303 00 90	Andere

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
7307	Rohrformstücke, Rohrverschlußstücke und Rohrverbindungsstücke (z. B. Bogen, Muffen), aus Eisen oder Stahl
7310 10 00	Sammelbehälter, Fässer, Trommeln, Kannen, Dosen und ähnliche Behälter, aus Eisen oder Stahl — mit einem Fassungsvermögen von 50 l oder mehr
7325 10 10	Andere Waren aus Eisen oder Stahl, gegossen — aus nicht schmiedbarem Gußeisen — — Erzeugnisse für die Kanalisation
7325 10 90	— — andere
7325 91 00	Mahlkugeln und ähnliche Mahlkörper
7325 99 10	— aus Temperguß
7325 99 90	— — andere
7326 11 00	Mahlkugeln und ähnliche Mahlkörper
7326 19 10	Freiformgeschmiedet
7326 19 90	Andere — Waren aus Eisen- oder Stahldraht — — für zivile Luftfahrzeuge
7326 20 30	— — — Vogelkäfige und ähnliche Kleinkäfige
7326 20 50	— — — Körbe
7326 20 90	— — — andere
7326 90 10	— Andere — — für zivile Luftfahrzeuge
7326 90 20	— — — Tabakdosen, Zigarettenetuis, Puderdosen, Lippenstifthülsen und ähnliche Gegenstände für den Taschengebrauch
7326 90 30	— — — Leitern und Trittschemel
ex 7326 90 40	— — — Paletten und ähnliche stapelfähige Transportmittel, mit Ausnahme von Teilen von Gitterboxpaletten
7326 90 50	— — — Rollen und Trommeln für Kabel, Schläuche und dergleichen
7326 90 91	— — — andere Waren aus Eisen oder Stahl — — — — freiformgeschmiedet
7326 90 93	— — — — gesenkgeschmiedet
7326 90 99	— — — andere
7407 10 00	Stangen (Stäbe) und Profile, aus Kupfer — aus raffiniertem Kupfer
7407 21 10	— — aus Kupfer-Zink-Legierungen (Messing) — — — Stangen (Stäbe)
ex 7407 21 90	— — — Profile, ausgenommen Hohlprofile
ex 7407 22 10	— — aus Kupfer-Nickel-Legierungen (Kupfernickel), ausgenommen Hohlprofile
ex 7407 22 90	— — aus Kupfer-Nickel-Zink-Legierungen (Neusilber), ausgenommen Hohlprofile
ex 7407 29 00	— — andere, ausgenommen Hohlprofile
7408 11 00	Draht aus Kupfer — aus raffiniertem Kupfer
7408 19 10	— — mit einer größten Querschnittsabmessung von mehr als 6 mm
7408 19 90	— auf Kupfer
7408 21 00	— — aus Kupfer-Zink-Legierungen (Messing)
7408 22 10	— — — aus Kupfer-Nickel-Legierungen (Kupfernickel)
7408 22 90	— — — aus Kupfer-Nickel-Zink-Legierungen (Neusilber)
7408 29 10	— — — aus Kupfer-Zinn-Legierungen (Bronze)
7408 29 90	— — — andere

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
7606	Bleche und Bänder, aus Aluminium, mit einer Dicke von mehr als 0,2 mm
8304 00 00	Sortierkästen, Ablegekästen, Karteikästen, Manuskriptständer, Federschalen, Stempelhalter und ähnliche Ausstattungsgegenstände für Büros, aus unedlen Metallen, ausgenommen Büromöbel der Position 9403
8306 21 00	Statuetten und andere Ziergegenstände
8306 29 00	— versilbert, vergoldet oder platiniert
	— andere
8480 30 90	Andere Gießereimodelle
8482 10 90	Kugellager
	— andere
8482 20 00	Kegelrollenlager, einschließlich der Zusammenstellungen aus Kegeln und Kegelrollen
8482 30 00	Tonnenlager (Pendelrollenlager)
8482 40 00	Nadellager
8482 50 00	Zylinderrollenlager
8482 80 00	Andere, einschließlich kombinierteWälzlager
8482 91 10	Kegelrollen
8482 91 90	Andere
8482 99 00	Andere
8544 11 10	Wickeldrähte
	— aus Kupfer
	— — lackiert
8544 11 90	— — andere
8544 19 10	— andere
	— — lackiert
8544 19 90	— — andere
8544 20 10	Koaxialkabel und andere koaxile elektrische Leiter mit Anschlußstücken versehen oder dafür vorbereitet
8544 20 91	Andere
	— Hochfrequenzkabel
8544 20 99	— andere
8544 30 90	Zündkabelsätze und andere Kabelsätze der für Beförderungsmittel verwendeten Art
	— andere
8544 41 00	Andere elektrische Leiter, für eine Spannung von 80 V oder weniger
	— mit Anschlußstücken versehen
8544 49 10	Mit Kunststoffen isoliert
8544 49 90	Mit anderen Stoffen isoliert
8544 51 00	Andere elektrische Leiter, für eine Spannung von mehr als 80 V bis 1 000 V
	— mit Anschlußstücken versehen
8544 59 10	Mit einem Durchmesser der Leitereinzeldrähte von mehr als 0,51 mm
8544 59 91	Mit Kautschuk oder anderen Elastomeren, einschließlich vernetztem Kunststoff, isoliert
8544 59 93	Mit anderem Kunststoff isoliert
8544 59 99	Mit anderen Stoffen isoliert
8544 60 11	Mit Kautschuk oder anderen Elastomeren, einschließlich vernetztem Kunststoff, isoliert
8544 60 13	Mit anderem Kunststoff isoliert
8544 60 19	Mit anderen Stoffen isoliert
8544 60 91	
8544 60 93	
8544 60 99	

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
8712 00 90	Zweiräder und andere Fahrräder (einschließlich Lastendreiräder) ohne Motor Andere
8714 20 00	Teile und Zubehör für Fahrzeuge der Position 8711 bis 8713 — für Rollstühle und andere Fahrzeuge für Kranke und Körperbehinderte
8714 91 10	Rahmen
8714 91 30	Gabeln
8714 91 90	Teile
8714 92 10	Felgen
8714 92 90	Speichen
8714 93 10	Naben
8714 93 90	Freilaufzahnkränze
8714 94 10	Bremsnaben
8714 94 30	Andere Bremsen
8714 94 90	Teile
8714 95 00	Sättel
8714 96 10	Pedale
8714 96 30	Tretlager
8714 96 90	Teile
8714 99 10	Lenker
8714 99 30	Gepäckträger
8714 99 50	Kettenschaltungen
8714 99 90	Andere Teile
9401 20 00	Sitze der für Kraftfahrzeuge verwendeten Art
9401 30 10	Drehstühle mit verstellbarer Sitzhöhe gepolstert, mit Rückenlehne und mit Rollen oder Gleitern
9401 30 90	Andere
9401 40 00	In Liegen umwandelbare Sitzmöbel, ausgenommen Gartenmöbel und Campingausstattungen
9401 50 00	Sitzmöbel aus Stuhlrohr, Korbweiden, Bambus oder ähnlichen Stoffen
9401 61 00	Andere Sitzmöbel, mit Gestell aus Holz
9401 69 00	Andere
9401 71 00	Andere Sitzmöbel, mit Gestell aus unedlem Metall
9401 79 00	Andere
9401 80 00	Andere Sitzmöbel
9401 90 90	Teile, andere
9617 00 11	Vakuum-Isolierflaschen und andere Vakuum-Isolierbehälter, mit einem Fassungsvermögen von 0,75 l oder weniger
9617 00 19	Mehr als 0,75 l
9617 00 90	Teile, ausgenommen Glaskolben

CHINA

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
7606 11 10	Bleche und Bänder, aus Aluminium, mit einer Dicke von mehr als 0,2 mm — quadratisch oder rechteckig — — aus nichtlegiertem Aluminium — — — mit Farbe versehen, lackiert oder mit Kunststoff beschichtet
7606 11 91	Andere, mit einer Dicke von weniger als 3 mm
7606 11 93	3 mm oder mehr, jedoch weniger als 6 mm
7606 11 99	6 mm oder mehr
7606 12 10	— — aus Aluminiumlegierungen — — — mit Farbe versehen, lackiert oder mit Kunststoff beschichtet
7606 12 91	Andere, mit einer Dicke von weniger als 3 mm
7606 12 93	3 mm oder mehr, jedoch weniger als 6 mm
7606 12 99	6 mm oder mehr
7606 91 00	Andere, aus nichtlegiertem Aluminium
7606 92 00	Aus Aluminiumlegierungen

SÜDKOREA

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
6912 00 30	Keramisches Geschirr, andere keramische Haushalts-, Hygiene- und Toilettengegenstände
8215 99 10	Löffel, Gabeln, Schöpfkellen, Schaumlöffel, Tortenheber, Fischmesser, Buttermesser, Zuckerzangen und ähnliche Waren — andere — — aus nichtrostendem Stahl

HONGKONG

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
8513 10 00 8513 90 00	Tragbare elektrische Leuchten zum Betrieb mit eigener Stromquelle (z. B. Primärbatterien, Akkumulatoren oder Dynamos), ausgenommen Beleuchtungsgeräte der Position 8512
9502	Puppen, nur Nachbildungen von Menschen darstellend
9504 10 00	Gesellschaftsspiele, einschließlich mechanisch betriebene Spiele, Billardspiele, Glücksspieltische und automatische Kegelanlagen (z. B. Bowlingbahnen)

TEIL 3

Liste der Waren, die eine Bezugsgrundlage von 1 % haben

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
ex 2903 19 00	Hexachloräthan
ex 2904 20 90	5-tert-butyl-2,4,6-trinitro-m-xylen (musc-xylen)
ex 2915 90 00	Laurylsäure
2921 42 90	Halogen-, Sulfo-, Nitro- oder Nitrosoderivate des Anilins und ihre Salze
2922 11 00 2922 12 00 2922 13 00 ex 2922 50 00	Monoäthan, Diäthanolamin und Triäthanolamin und ihre Salze D-p-Hydroxy-phenyl-glycin
ex 2924 29 90	Andere cyclische Amide (Naphtol)
2926 10 00	Akrylonitril
2936 25 00 2936 29 30	Vitamin B_6 und seine Derivate Vitamin H und seine Derivate
3102 10 90 3102 21 00 3102 29 00 3102 30 00 3102 40 00 3102 50 90 3102 60 00 3102 70 00 3102 80 00 3102 90 00	Andere mineralische oder chemische Stickstoffdüngemittel
3204 11 00 3204 12 00 3204 13 00 3204 14 00 3204 15 00 3204 16 00 3204 17 00 3204 19 00	Synthetische organische Farbmittel und Zubereitungen im Sinne der Anmerkung 3 zu diesem Kapitel auf der Grundlage dieser Farbstoffe
ex 3207 20 90	Andere Schmelzglasuren und andere verglasbare Massen und ähnliche Zubereitungen — — andere — — — Borosilikat aus Blei
3919 10 59 3919 90 50	Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder, Streifen und andere Flacherzeugnisse, selbstklebend, aus Kunststoffen, auch in Rollen — in Rollen mit einer Breite von 20 cm oder weniger — — andere — — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen — — — — andere
3920 20 10 3920 20 50 3920 20 90	— andere — — andere — — — aus Kondensationspolymerisations- und Umlagerungspolymerisationserzeugnissen, auch chemisch modifiziert — — — — andere
3921 19 00 3921 90 60	Andere Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus Kunststoffen — aus Zellkunststoff — — aus anderen Kunststoffen — andere — — aus Additionspolymerisationserzeugnissen

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
6704 11 00 6704 19 00	Perücken, Bärte, Augenbrauen, Augenwimpern, Locken und dergleichen, aus Menschenhaaren, Tierhaaren oder Spinnstoffen; Waren aus Menschenhaaren, anderweit weder genannt noch inbegriffen
6704 20 00	— aus synthetischen Spinnstoffen
6704 90 00	— — vollständige Perücken — — andere
	— — aus Menschenhaaren — aus anderen Stoffen
6705 10 00	
7010 90 10	Haushaltskonservengläser
7113 11 00 7113 19 00	Schmuckwaren und Teile davon, aus Edelmetallen oder Edelmetallplattierungen — aus Edelmetallen, auch mit Edelmetallen überzogen oder plattiert — — aus Silber, auch mit anderen Edelmetallen überzogen oder plattiert — — aus anderen Edelmetallen, auch mit Edelmetallen überzogen oder plattiert
7409	Bleche und Bänder, aus Kupfer, mit einer Dicke von mehr als 0,15 mm
7606	Bleche und Bänder, aus Aluminium, mit einer Dicke von mehr als 0,2 cm
ex 8473 10 00	Teile und Zubehör für Maschinen der Position 8470
8473 29 00	— — andere
8473 30 00	Teile und Zubehör für Maschinen der Position 8471
8473 40 00	Teile und Zubehör für Maschinen der Position 8472
8504 40 50	Mehrkristall-Halbleiter-Gleichrichter
8504 40 93	Akkumulatorenladegeräte
8504 40 99	Stromrichter — — andere — — — andere — — — — andere
8506	Elektrische Primärelemente und Primärbatterien
8525 30 10	Fernsehkameras mit 3 oder mehr Bildaufnahmeröhren
8525 30 91	
8525 30 99	— Fernsehkameras — — andere — — — andere

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
8533 10 00	Kohlemasse- und Kohleschichtfestwiderstände
8533 21 00	— andere Festwiderstände
	— — für eine Leistung von 20 W oder weniger
8533 29 00	— — andere
8533 31 00	— Draht-Stellwiderstände (einschließlich Rheostate und Potentiometer)
	— — für eine Leistung von 20 W oder weniger
8533 39 00	— — andere
8533 40 10	— andere Stellwiderstände (einschließlich Rheostate und Potentiometer)
	— für eine Leistung von 20 W oder weniger
8533 40 90	— — andere
8533 90 00	— Teile
8534	Gedruckte Schaltungen
8535 10 00	— Sicherungen
8535 21 00	— Leistungsschalter
	— — für eine Spannung von weniger als 72,5 kV
8535 29 00	— — andere
8535 30 10	— Trennschalter sowie Ein- und Ausschalter
	— — für eine Spannung von weniger als 72,5 kV
8535 30 90	— — andere
8535 90 00	— — andere
8536 10 00	— Sicherungen
8536 20 10	— Leistungsschalter
	— — für eine Stromstärke von 63 A oder weniger
8536 20 90	— — für eine Stromstärke von mehr als 63 A
8536 30 10	— andere Geräte zum Schützen von elektrischen Stromkreisen
	— — für eine Stromstärke von 16 A oder weniger
8536 30 30	— — für eine Stromstärke von mehr als 16 A bis 125 A
8536 30 90	— — für eine Stromstärke von mehr als 125 A
	— Relais
8536 41 10	— — für eine Spannung von 60 V oder weniger
	— — — für eine Stromstärke von 2 A oder weniger
8536 41 90	— — — für eine Stromstärke von mehr als 2 A
8536 49 00	— — andere
8536 50 00	— andere Schalter
8536 61 10	Mit Edisongewinde
8536 61 90	Andere
8536 69 00	— — andere
8536 90 11	— andere elektrische Geräte zum Schließen, Unterbrechen, Schützen oder Verbinden von elektrischen Stromkreisen für eine Spannung von 1 000 V oder weniger
	— — Verbindungs- und Kontaktelemente für Drähte und Kabel
	— — — für Koaxialkabel
8536 90 19	— — — andere
8536 90 90	— — — andere
8537 10 10	Steuerschränke für numerische Steuerungen mit eingebauter automatischer Datenverarbeitung
8537 10 91	Speicherprogrammierbare Steuerungen
8537 10 99	Andere
8537 20 10	Steuerschränke für numerische Steuerungen mit eingebauter automatischer Datenverarbeitung
8537 20 91	Andere
	Für eine Spannung von mehr als 1 000 V bis 72,5 kV
8537 20 99	Mehr als 72,5 kV

Nummer der Kombinierten Nomenklatur	Warenbezeichnung
8538 10 00	Tafeln, Felder, Konsolen, Pulte, Schränke und andere Träger für Waren der Position 8535, 8536 oder 8537
8538 90 10	Zusammengesetzte elektronische Schaltungen
8538 90 90	Andere
8540 12 90	— Kathodenstrahlröhren für Fernsehempfangsgeräte, einschließlich Kathodenstrahlröhren für Videomonitore
	— — für schwarzweißes oder anderes einfarbiges Bild
	— — — mit einer Diagonale des Bildschirms von mehr als 52 cm
8540 20 10	Bildaufnahmeröhren für Fernsehkameras, Bildwandler- und Bildverstärkerröhren, andere Photokathodenröhren
	— Bildaufnahmeröhren für Fernsehkameras
8540 20 30	— Bildwandler- und Bildverstärkerröhren
8540 20 90	— andere Photokathodenröhren
8540 40 91	
8540 40 93	
8540 40 99	Andere
8540 41 00	Magnetrone
8540 42 00	Klystrone
8540 49 00	Andere
8540 81 00	Andere Elektronenröhren
	— Empfänger- und Verstärkerröhren
8540 89 00	Andere Anzeigeröhren
8544 11 10	Wickeldrähte
	— aus Kupfer
	— — lackiert
8544 11 90	— — andere
8544 19 10	— andere
8544 19 90	— — lackiert
	— — — andere
8544 20 10	Koaxialkabel und andere koaxiale elektrische Leiter: mit Anschlußstücken versehen oder dafür vorbereitet
8544 20 91	Andere
	Hochfrequenzkabel
8544 20 99	Andere
8544 30 90	Andere Zündkabelsätze und andere Kabelsätze der für Beförderungsmittel verwendeten Art
8544 41 00	Andere elektrische Leiter, für eine Spannung von 80 V oder weniger
	— mit Anschlußstücken versehen
8544 49 10	— mit Kunststoffen isoliert
8544 49 90	— mit anderen Stoffen isoliert
8544 51 00	andere elektrische Leiter, für eine Spannung von mehr als 80 V bis 1 000 V
	— mit Anschlußstücken versehen
8544 59 10	Mit einem Durchmesser der Leitereinzeldrähte von mehr als 0,51 mm
8544 59 91	Andere
	Mit Kautschuk oder anderen Elastomeren, einschließlich vernetztem Kunststoff isoliert
8544 59 93	Mit anderem Kunststoff isoliert
8544 59 99	Mit anderen Stoffen isoliert
8544 60 11	Andere elektrische Leiter, für eine Spannung von mehr als 1 000 V mit Kupferleitern
	Mit Kautschuk oder anderen Elastomeren, einschließlich vernetztem Kunststoff isoliert
8544 60 13	Mit anderem Kunststoff isoliert
8544 60 19	Mit anderen Stoffen isoliert
9113 10 10	
9401 20 00	Sitzmöbel (ausgenommen solche der Position 9402), auch wenn sie in Liegen umgewandelt werden können, und Teile davon, ausgenommen solche für zivile Luftfahrzeuge
9401 30 10	
9401 30 90	
9401 40 00	
9401 50 00	
9401 61 00	
9401 69 00	
9401 71 00	
9401 79 00	
9401 80 00	
9401 90 00	

ANHANG III

Liste der Entwicklungsländer und -gebiete, denen allgemeine Zollpräferenzen gewährt werden (1)

A. UNABHÄNGIGE LÄNDER

048 Jugoslawien
066 Rumänien
204 Marokko
208 Algerien
212 Tunesien
216 Libyen
220 Ägypten
224 Sudan (2)
228 Mauretanien (2)
232 Mali (2)
236 Burkina Faso (2)
240 Niger (2)
244 Tschad (2)
247 Republik Kap Verde (2)
248 Senegal
252 Gambia (2)
257 Guinea Bissau (2)
260 Guinea (2)
264 Sierra Leone (2)
268 Liberia
272 Elfenbeinküste
276 Ghana
280 Togo (2)
284 Benin (2)
288 Nigeria
302 Kamerun
306 Zentralafrikanische Republik (2)
310 Äquatorialguinea (2)
311 São Tomé und Príncipe (2)
314 Gabun
318 Kongo
322 Zaire
324 Ruanda (2)
328 Burundi (2)
330 Angola
334 Äthiopien (2)
338 Dschibuti (2)
342 Somalia (2)
346 Kenia
350 Uganda (2)
352 Tansania (2)
355 Seychellen und zugehörige Gebiete (2)
366 Mosambik
370 Madagaskar
373 Mauritius
375 Komoren (2)
378 Sambia
382 Simbabwe
386 Malawi (2)
391 Botsuana (2)
393 Swasiland
395 Lesotho (2)
412 Mexiko
416 Guatemala
421 Belize
424 Honduras
428 El Salvador
432 Nicaragua
436 Costa Rica
442 Panama
448 Kuba
449 St. Christopher und Nevis
452 Haiti (2)
453 Bahamas
456 Dominikanische Republik
459 Antigua und Barbuda
460 Dominica
464 Jamaika
465 St. Lucia
467 St. Vincent
469 Barbados
472 Trinidad und Tobago
473 Grenada
480 Kolumbien
484 Venezuela
488 Guyana
492 Surinam
500 Ecuador
504 Peru
508 Brasilien
512 Chile
516 Bolivien
520 Paraguay
524 Uruguay
528 Argentinien
600 Zypern
604 Libanon
608 Syrien
612 Irak
616 Iran
628 Jordanien
632 Saudi-Arabien
636 Kuwait
640 Bahrain
644 Katar
647 Vereinigte Arabische Emirate
649 Oman
652 Nordjemen (2)
656 Südjemen (2)
660 Afghanistan (2)
662 Pakistan
664 Indien
666 Bangladesch (2)
667 Malediven (2)
669 Sri Lanka
672 Nepal (2)
675 Bhutan (2)
676 Birma
680 Thailand
684 Laos (2)
690 Vietnam
696 Kambodscha
700 Indonesien
701 Malaysia
703 Brunei Darussalam
706 Singapur
708 Philippinen
720 China
728 Südkorea
801 Papua-Neuguinea
803 Nauru
806 Salomonen
807 Tuvalu (2)
812 Kiribati (2)
815 Fidschi
816 Wanuatu
817 Tonga (2)
819 Westsamoa (2)

(1) Die Code-Nummer vor der Benennung des einzelnen begünstigten Landes und Gebietes ist der Geonomenklatur entnommen (Verordnung (EWG) Nr. 3639/86 (ABl. Nr. L 336 vom 29. 11. 1986, S. 46)).
(2) Dieses Land ist ebenfalls in Anhang IV aufgeführt.

B. LÄNDER UND GEBIETE,

die von Mitgliedstaaten der Gemeinschaft oder von dritten Ländern abhängen oder verwaltet werden oder deren auswärtige Beziehungen ganz oder teilweise von Mitgliedstaaten der Gemeinschaft oder von dritten Ländern wahrgenommen werden

044 Gibraltar
329 St. Helena und zugehörige Gebiete
357 Britisches Gebiet im Indischen Ozean
377 Mayotte
406 Grönland (1)
413 Bermuda
446 Anguilla
454 Turks- und Caicosinseln
457 Amerikanische Jungferninseln
461 Britische Jungferninseln und Montserrat
463 Kaimaninseln
474 Aruba
476 Niederländische Antillen
529 Falklandinseln und zugehörige Gebiete
740 Hongkong
743 Macau
802 Australisch-Ozeanien (Weihnachtsinsel, Cocosinseln [Keelingsinseln], Heard und McDonald, Norfolk)
808 Amerikanisch-Ozeanien (2)
809 Neukaledonien und zugehörige Gebiete
811 Wallis und Futuna
813 Pitcairn-Inseln
814 Neuseeländisch-Ozeanien (Cook-Inseln, Niuë, Tokelau-Inseln)
822 Französisch-Polynesien
890 Polargebiete (Australische Antarktik, Britische Antarktik, Französische Antarktik)

Anmerkung: Die Liste unterliegt wegen Änderungen des internationalen Status von Ländern und Gebieten späterer Anpassung.

(1) Ab dem Inkrafttreten des am 13. März 1984 in Brüssel unterzeichneten Vertrages zur Änderung der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften hinsichtlich Grönlands oder von durch den Rat beschlossenen Übergangsmaßnahmen.
(2) Amerikanisch-Ozanien umfaßt: Guam, Amerikanisch-Samoa einschließlich Swains, die Midway-Inseln, Johnston- und Sand-Inseln, Wake; die Inseln unter Treuhandschaft: Karolinen, Marianen und Marshall-Inseln.

ANHANG IV

Liste der am wenigsten fortgeschrittenen Entwicklungsländer

224 Sudan
228 Mauretanien
232 Mali
236 Burkina Faso
240 Niger
244 Tschad
247 Republik Kap Verde
252 Gambia
257 Guinea-Bissau
260 Guinea
264 Sierra Leone
280 Togo
284 Benin
306 Zentralafrikanische Republik
310 Äquatorialguinea
311 São Tomé und Príncipe
324 Ruanda
328 Burundi
334 Äthiopien
338 Dschibuti
342 Somalia
350 Uganda
352 Tansania
355 Seychellen und zugehörige Gebiete
375 Komoren
386 Malawi
391 Botsuana
395 Lesotho
452 Haiti
652 Nordjemen
656 Südjemen
660 Afghanistan
666 Bangladesch
667 Malediven
672 Nepal
675 Bhutan
684 Laos
807 Tuvalu
812 Kiribati
817 Tonga
819 Westsamoa